Bedienungsanleitung
IP Video Türsprechanlage

Version 21-05

CE

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Gebrauchshinweise	3
Sicherheitshinweise	3
Pflegehinweise	3
Hinweise zum Datenschutz	4
Einleitung / Leistungsmerkmale	4
Leistungsmerkmale	4 - 5
Lieferumfang	6
Spezifikationen	7 - 8
CE-Konformitätserklärung	8
Montage	9 - 18
- Wand-Montage (Unterputz)	10 - 15
- Pfosten-Montage	16 - 18
Anschluss	19
Anschlussdiagramm	20 - 21
Konfiguration einer Drahtgebundene Anlage	**22 - 60**
- Türsprechanlage im Webinterface konfigurieren	22 – 49
- Login	22-24
- HUB mit der SIAS koppeln	25
- Netzwerk / WiFi	26
- Klingeltasten (Nameplates)	27 - 28
- Benutzer (Users)	29 - 31
- Benutzer + App-Zugangsdaten	29
- Fingerabdrücke (Fingerprint)	30
- Zugangscode (Code)	30
- NFC Transponder	31
- App	32 - 39
- iOS	32 - 35
- Android	36 – 39
- Cloud	40
- Kamera (Camera)	40 - 44
- Logs	44
- Erweiterte Einstellungen (Other Settings)	45 - 49
- Display / Bewegungssensor (PIR Sensor) / Sabotagefunktion (Sabotage Detection)	45 - 46
- Relais	47
- Audio	48
- HUB	48
- Fingerscanner alle Finger löschen (Fingerprintreader delete all Fingerprints)	49
- Admin Passwort (Admin Password)	49
SIP einrichten	**50 – 60**
- SIP Benutzerkonto in der Fritzbox einrichten	50 – 55
- SIP Benutzerkonto im SIAS Webinterface einrichten	56
- SIP / Türöffnungs-Code (DTMF) in der Fritzbox einrichten	57
- Kamera / (M)JPEG Stream in der Fritzbox einrichten	58
- SIP-Adressen den Klingeltasten im Webinterfache hinzufügen	59 - 60

Gebrauchshinweise

Wir bitten Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durchzulesen bevor sie das Gerät installieren und insbesondere die folgenden Hinweise zu beachten:

- Diese Video-Türsprechanlage die zum Betrieb in einem IP-Netzwerk an einem SIP-Registrar bestimmt ist. Bei Verwendung der -App ist auch die Nutzung ohne eigenen SIP-Registrar im Netzwerk möglich.
- Zur Inbetriebnahme wird eine Spannungsversorgung über passives PoE oder ein separates Netzteil benötigt.
- Über die eingebauten Relais SIAS (Außenstation) oder HUB (Sicherheitsmodul) können vielfältige Steuerfunktionen realisiert werden.
- Zur Ansteuerung von Türöffner / Motorschlösser oder externen Türgongs wird eine separate Spannungsversorgung benötigen. Diese ist im Lieferumfang nicht enthalten und kann optional erworben werden!
- Die IP Video-Türsprechanlage ist nur für ihren bestimmungsgemäßen Gebrauch zugelassen. Eine Haftung der Firma gegenüber für Schäden aus nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch der Türsprechanlage ist ausgeschlossen.

Sicherheitshinweise

1. Betreiben Sie das Gerät nur innerhalb der Spezifikation.
2. Der Anschluss darf nur von Fachpersonal ausgeführt werden.
3. Beachten Sie unbedingt die geltenden nationalen Sicherheitsvorschriften (Deutschland: VDE 0100) bei der Montage, Inbetriebnahme und Betrieb.
4. Alle Arbeiten dürfen nur im spannungslosen Zustand erfolgen.
5. Brechen Sie nicht die Siegelaufkleber auf, die auf den Gehäusen aufgebracht sind. (Dies führt zur Erlöschung der Gewährleistungsansprüche.)
6. Öffnen Sie nicht das Gehäuse der Geräte. (Dies führt zur Erlöschung der Gewährleistungsansprüche.)
7. Eingriffe / Änderungen in die Schaltung der Video-Türsprechanlage sind untersagt. (Dies führt zur Erlöschung der Gewährleistungsansprüche.)
8. Als Eingangsspannungsquelle darf nur ein DC (Gleichstrom) Netzteil verwendet werden, lediglich an den Relaiskontakten ist eine Beschaltung mit max. 30V AC (Wechselstrom) möglich.
9. Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Innere der Video-Türsprechanlage eindringen, da dies zu Kurzschlüssen führen kann. (Dies führt zur Erlöschung der Gewährleistungsansprüche.)
10. Installieren Sie die Video-Türsprechanlage nicht während eines Gewitters, auch das stecken oder lösen von Leitungsverbindungen sollten während eines Gewitter nicht durchgeführt werden, um sich nicht der Gefahr eines elektrischen Schlages auszusetzen.
11. Bitte überprüfen Sie vor dem Bohren von Löchern, dass sich keine verborgenen Kabel und Rohre dahinter befinden
12. Steckernetzteile mit defekten Gehäuse dürfen nicht weiter verwendet werden, es besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages.
13. Vor dem Einbau empfehlen wir Ihnen die Funktionen der Anlage im nicht eingebauten Zustand zu prüfen. Bei nachträglichen Tests, bestehen keine Haftungs- bzw. Schadensansprüche für einbaubedingte Schäden am Bauwerk, sowie für Handwerker-, Montage-und Materialkosten

Bei Nichtbeachtung der entsprechenden Vorschriften können schwere Körperverletzungen und / oder Sachschäden auftreten.

Aus versicherungstechnischen Gründen wird empfohlen die Tür mit dem Schlüssel abzuschließen, wenn Sie das Haus für eine längere Zeit verlassen.

Pflegehinweise

Zur Reinigung der Anlagen dürfen keine abrasiven Reinigungsmittel verwenden werden. Das Reinigungsmittel muss frei von Salzsäure, chlorhaltigen Mitteln, Verdünnungsmittel, Spiritus und ähnlichem sein.

Hinweise zum Datenschutz

Um nicht gegen den Datenschutz zu verstoßen, beachten Sie bitte folgende, datenschutzrechtlich relevante Hinweise:

1. Die Kamera sollte nur aktiviert werden, nachdem die Klingeltaste betätigt wurde und deaktiviert werden, nachdem die Kommunikation beendet wurde (voreingestellt).
2. Nur in dieser Betriebsvariante ist es datenschutzrechtlich unbedenklich, wenn der Aufnahmebereich der Kamera auch „Öffentlichen Raum“ abdeckt.
3. In der Nähe der (Außenstation) sollte ein Hinweisschild angebracht werden, welches auf die Videokamera hinweist.

Im Zweifel wenden Sie sich bitte an Ihre zuständige Landesdatenschutzbehörde!

Einleitung / Leistungsmerkmale

Bei dieser IP-Türsprechanlage handelt es sich um eine der fortschrittlichsten, sabotagesicheren IP Video-Türsprechanlagen auf dem Markt, welche mit höchsten Qualitätsmaßstäben entwickelt und produziert wurde.

Die IP Video-Türsprechanlage ist sowohl für die private als auch für die geschäftliche Nutzung ausgelegt.

Front
Die Blende der Außenstation besteht aus V2A Edelstahl und ist mit einem kapazitiven, sonnenlichtlesbaren Touch-Display ausgestattet, auf dem beliebig viele Klingeltaster simuliert oder Mitteilungen wie z. B. Öffnungszeiten für Ihre Besucher dargestellt werden können.

Kamera
Die integrierte Kamera mit einem Weitwinkelobjektiv (180°) deckt einen großen Bereich rund um die Installationsposition der Außenstation ab und ermöglicht Ihnen Ihre Eingänge im Auge zu behalten.

Kommunikation
Dank der Vollduplex-Freisprechfunktion können Anrufer und Angerufener gleichzeitig sprechen und hören. Die Lautstärken des Lautsprechers und des Mikrofons sind einzeln einstellbar.

Zutritt
Die zahlreichen Zutrittsfunktionen wie
- Fingerprintreader
- NFC
- PIN-Code
- QR-Code
- Handy-APP
- SIP Telefon

ermöglichen für berechtigte Personen einen schlüssellosen Zutritt zu Ihrem Objekt.

Ansteuerung
Die 6 integrierten Relais (drei in der Außenstation und drei im Sicherheitsmodul) können frei konfiguriert werden. Zum manuellen ansteuern der Türen / Tore mittels der oben genannten Zutrittsfunktionen oder automatisiert in Kombination mit den integrierten Sensoren in der Außenstation, z. B. zum einschalten des Außenlichtes bei Bewegung.

Anschluss

Die Außenstation wir über ein CAT5e Installationsleitung (oder höher) mit dem HUB Sicherheitsmodul verbunden. Der HUB wird über einen LAN-Port (Router / Switch) an Ihrem Netzwerk angebunden.
Diese kann mit einem SIP Server (z.b. Fritzbox) in ihrem Netzwerk verbunden werden, um mit IP-Telefonen zu kommunizieren. Außerdem ist die Kommunikation mit der -App über unseren Cloud-Server, ohne eigenen SIP Server, möglich.
Alle Konfigurationen können bequem über einen Browser vorgenommen werden.

Dank der integrierten WiFi-Funktion kann die Außenstation auch kabellos über WiFi an Ihr Netzwerk angebunden werden.

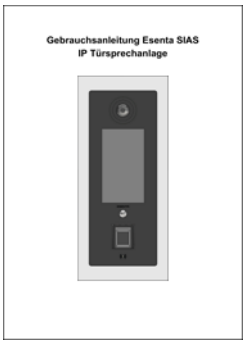
Sicherheit
Durch das HUB Sicherheitsmodul entsteht ein Sabotagesicheres System. Bei Demontage der Außenstation trennt der HUB, dauerhaft alle Verbindungen zwischen der Außenstation und dem Netzwerk / den Zutrittsobjekten. Es kann bei Bedarf auch eine Kontakt der Alarmanlage angesteuert werden.

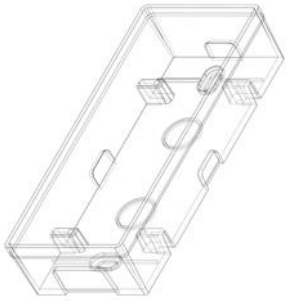
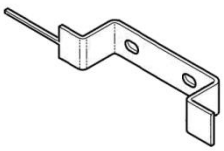
Spannungsversorgung
Die IP Video-Türsprechanlage kann über das mitgelieferte 24V DC Hutschienennetzteil oder eine anderes DC-Netzteil mit gleicher Leistung versorgt werden. Die Eingangsspannung darf zischen 12V bis 60V DC betragen.

Installationsorte
Die Außenstation ist „staub und strahlwassergeschützt“ dadurch kann diese auch im vor Regen ungeschützten Bereich installiert werden, es empfiehlt sich jedoch, falls die Gegebenheiten vor Ort diese zulassen, die Außenstation, im vor Regen geschütztem Bereich zu installieren.

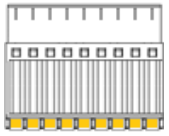
Wir hoffen, dass sie mit ihrer IP Video Türsprechanlage auf lange Zeit zufrieden sein werden.
Bei Fragen und Anregungen zögern Sie bitte nicht sich an unseren kompetenten Kundendienst zu wenden.

Lieferumfang

			
1x Außenstation	1x HUB Sicherheitsmodul	1x 24V/DC 1.5A Hutschienennetzteil	1x Kurzanleitung

			
1x Rahmen	1x Unterputzdose	2x Montagehilfe	1x Montage- Schablone

4x Schrauben M4x16	1x Torx-schraubendreher	4x Abstandshalter schwarz 8x2	

			
3x 2er-Stecker für Stromversorgung	2x 4er-Stecker für Netzwerk	1x 7er-Stecker für Relais - SIAS	1x 9er-Stecker für Relais - HUB

Spezifikation

Abmessungen: SI-AS1000 SI-AS1100	 115x260x30mm 140x281x30mm
Gehäuse	3mm V2A Edelstahl-Blende, Gorilla-Glas, PC/ABS
Eingangsspannung	12V bis 48V DC
Leistungsaufnahme	4 bis 6 Watt
Power over Ethernet	Passiv PoE kompatibel
Gewicht	900g
Konformität	CE, RoHS
Schaltkontakte Max. 30V / 24 Watt	3x Potentialfreie Schaltkontakte I SIAS 3x Potentialfreie Schaltkontakte I HUB
Helligkeitssensor	Ja
Beschleunigungssensor	Ja (Sabotageerkennung)
Audioausgabe	Lautsprecher 2W, mit Neodym Antrieb
Mikrofon	MEMS-Mikrofon
Konnektivität	Ethernet 10/100BASE-T WiFi IEEE 802.11 b/g/n 2,4Ghz
Bewegungssensor:	Reichweite 5,0 bis 8,0 m Erfassungsbereich horizontal 94° Erfassungsbereich vertikal 82°
Fingerabdruckleser	Sensor kapazitives Messverfahren Auflösung 256 x 360 Pixel Speicherkapazität: 100 Finger
NFC	Frequenz: 13.56 Mhz MiFare DesFire EV1: Ja MiFare Classic: Ja
Display	4.3” Diagonal 480x272 RGB Pixel
Helligkeit	800 cd/m2
Sonnenlichtlesbar	Ja
Touchscreen	Ja, kapazitiv
Kameraauflösung	8 MP

Objektiv	Weitwinkel 180°
IR-Cut-Filter	Ja
IR-Leds	14
H264 Stream	Ja
MJPEG-Stream	Ja

CE-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt ESENTA GmbH, dass sich das Gerät in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 2014/53/EU sowie 2011/65/EU befindet. Die Langfassung der CE-Konformitätserklärung kann unter folgender Adresse gefunden werden: https://esenta.de/download/conformity/xxx.pdf

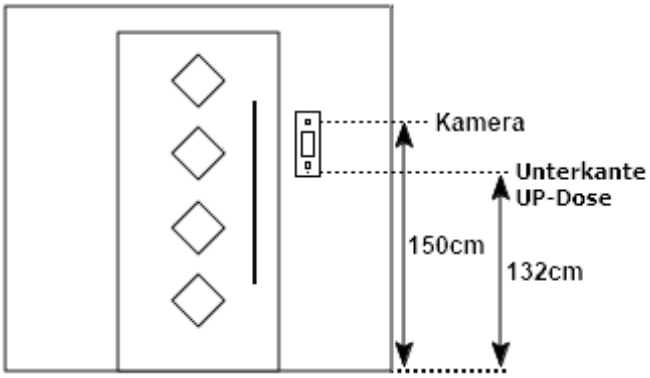
Montage

Bitte wählen sie einen geeigneten Installationsort

- Bevorzugt ist die Montage, im vor Witterung geschützten Bereich.
- Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung in die Linse.
- Es sollten keine Fremdspannungen oder starke Hochfrequenzfelder in der direkten Umgebung vorhanden sein. Trotz entsprechenden, hardwareseitigen Vorkehrungen und Maßnahmen in der Ausführung der SIAS IP Video-Türsprechanlage, kann es durch vorhandene Fremdspannungen zu Brummen in den Kommunikationsverbindungen kommen.

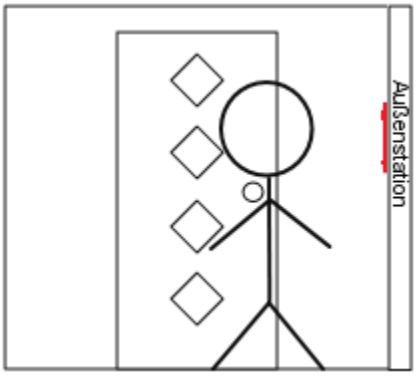
1. Die optimale Montagehöhe:

Bezogen auf die Kamerahöhe = 150 cm (min. 145cm / max. 160cm)
Bezogen auf Unterkante d. Unterputzdose = 132 cm (min. 125cm / max. 140cm)

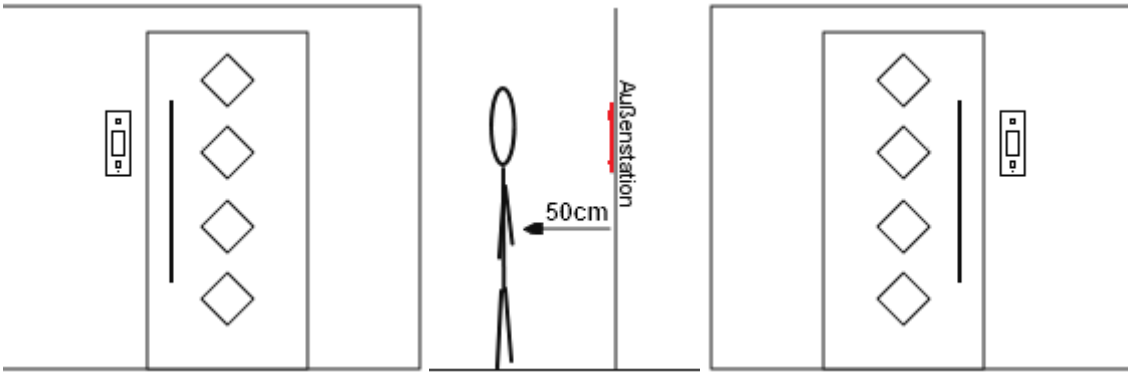


2. Optimale Position:

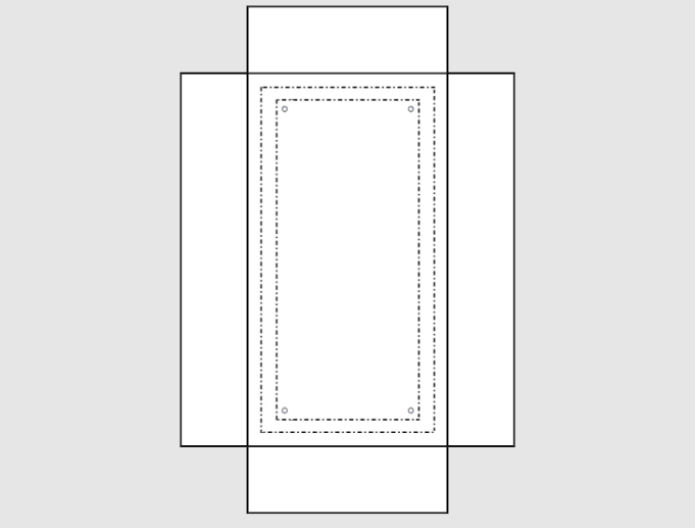
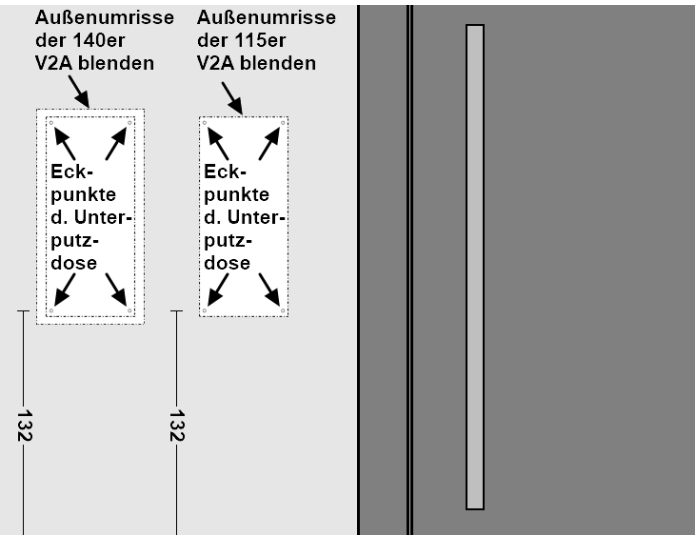
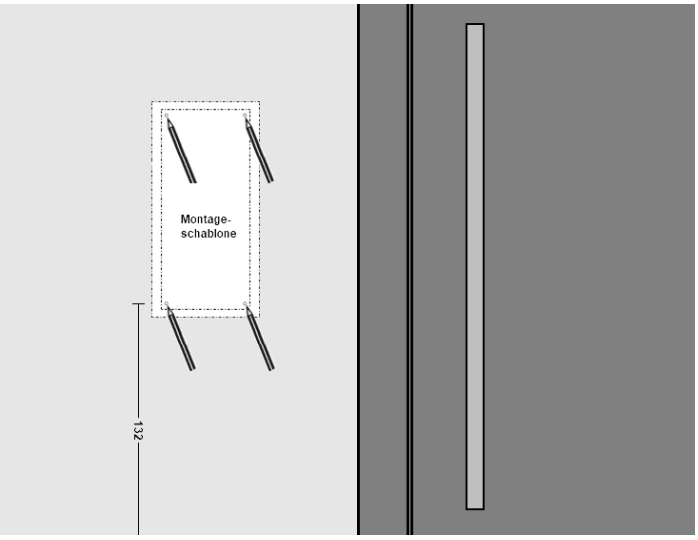
Seitlich in der Türlaibung oder an der, in der Tür Nähe befindlichen, seitlichen Wand.

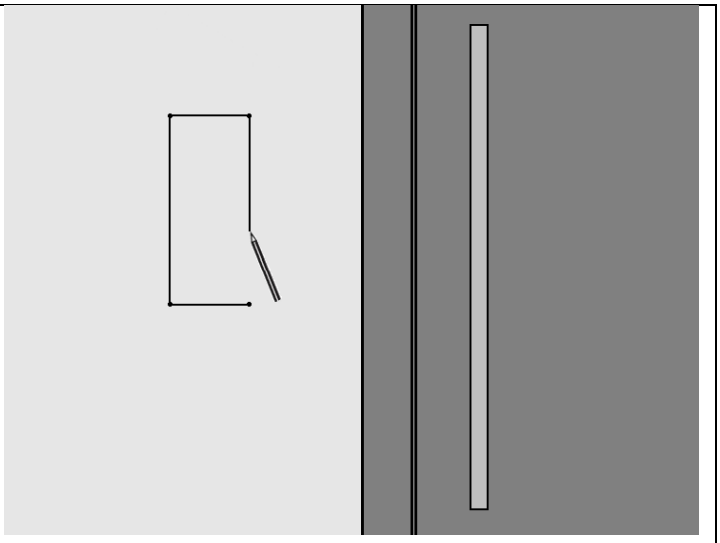
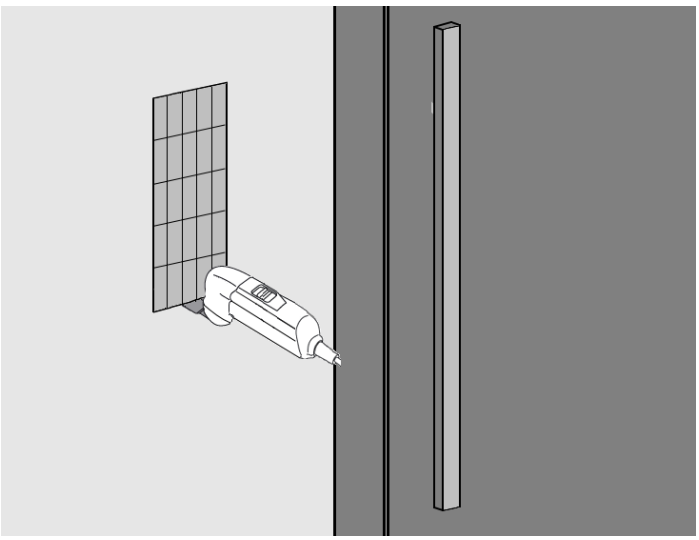
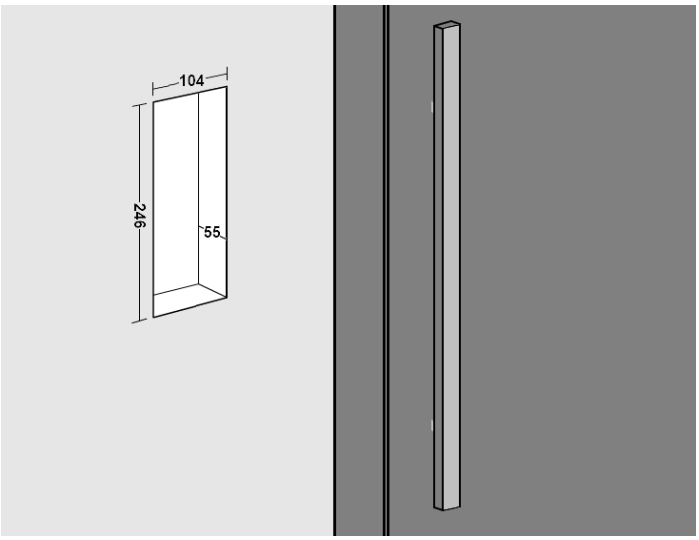


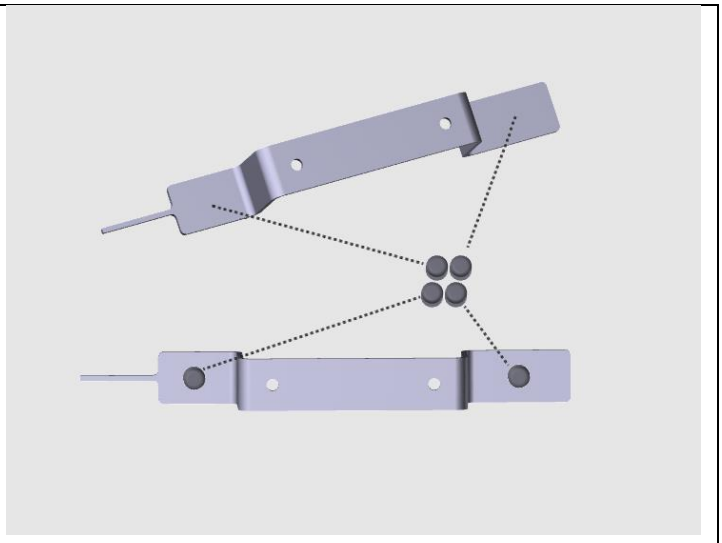
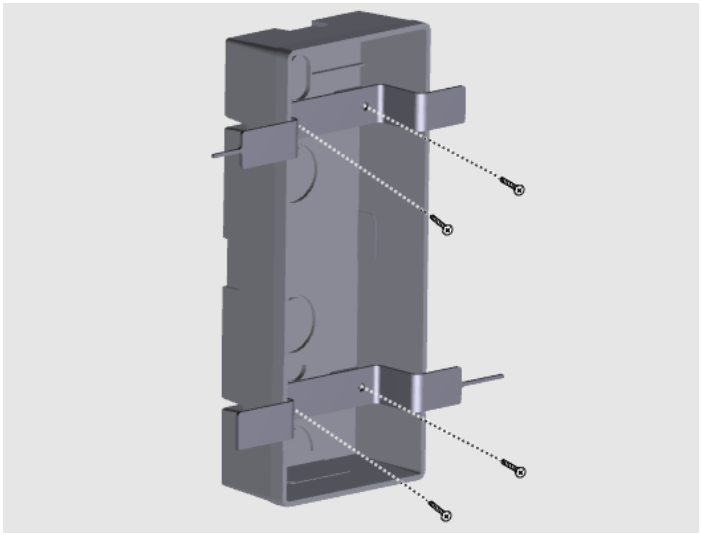
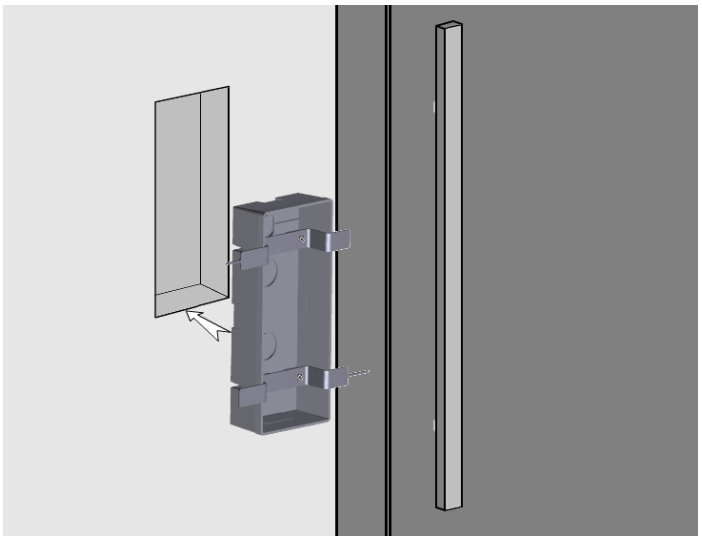
Wenn eine Seitliche Montage nicht möglich ist dann empfiehlt es sich die Außenstation auf derselben Seite zu montieren, auf der sich der Griff der Haustüre befindet.

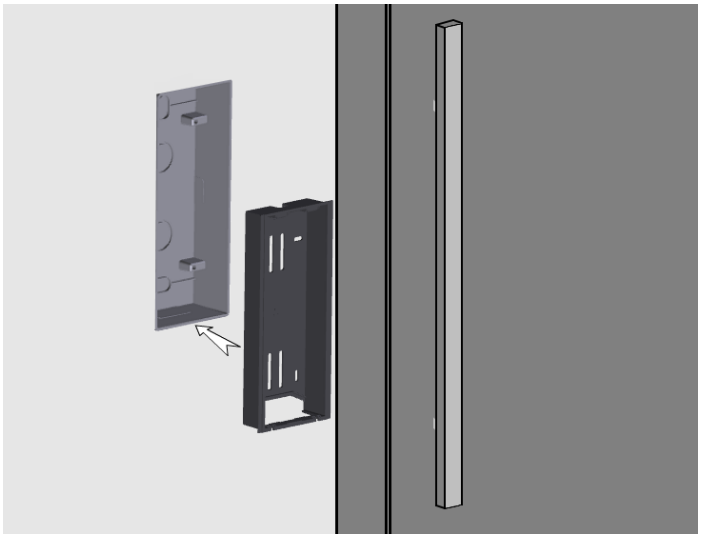
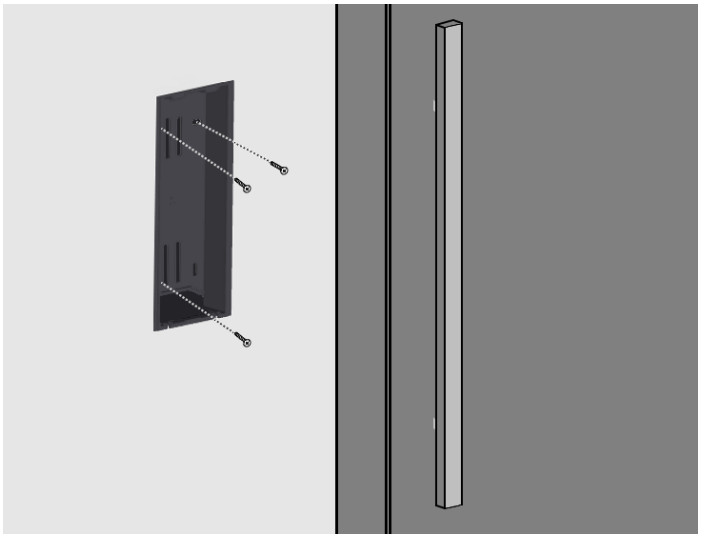
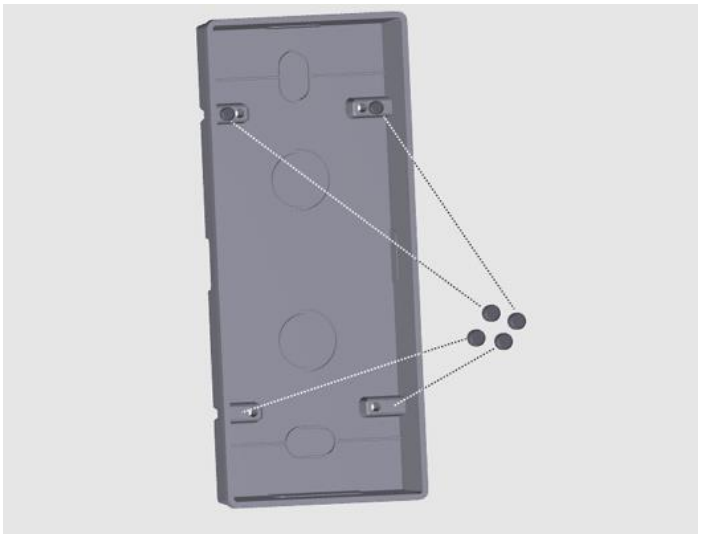


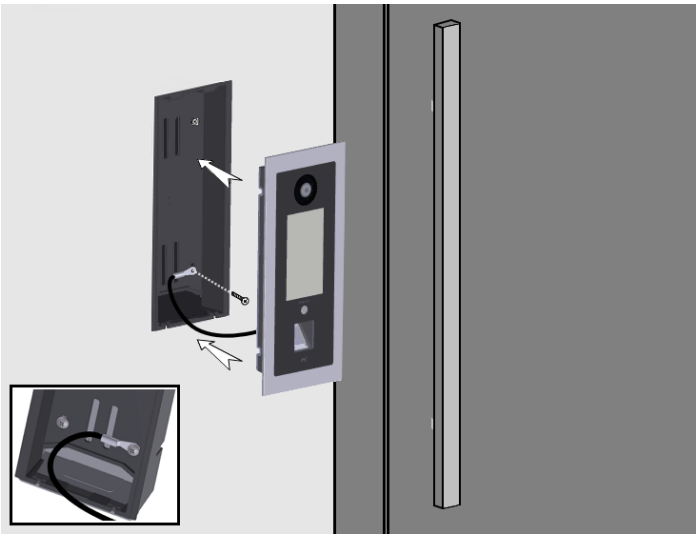
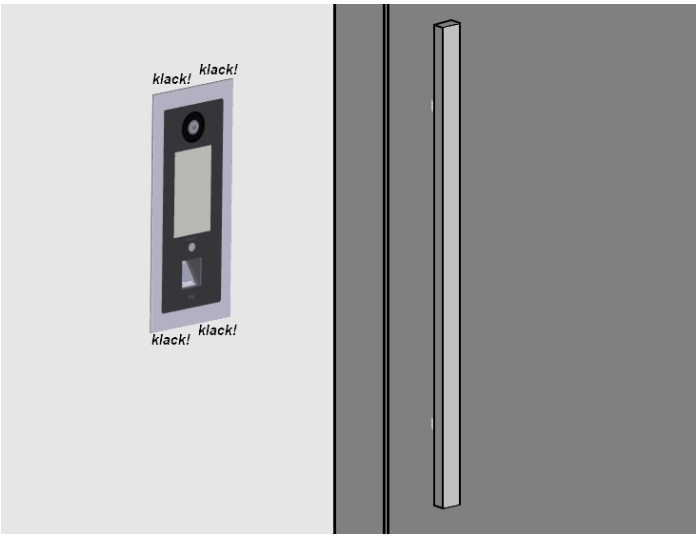
Unterputzinstallation

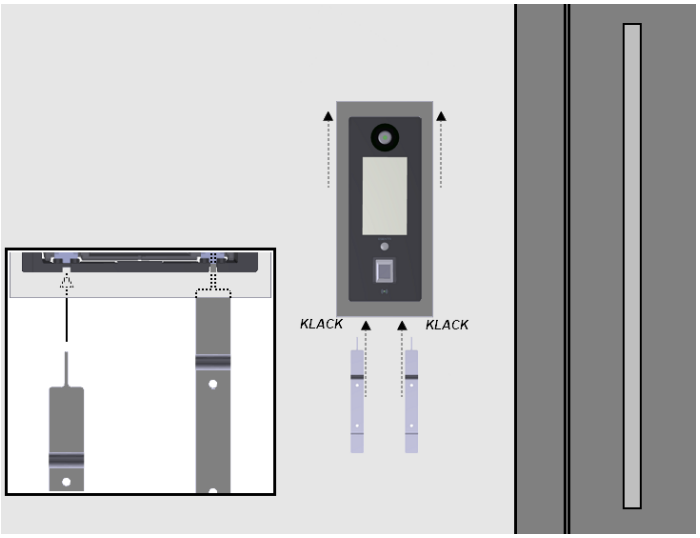
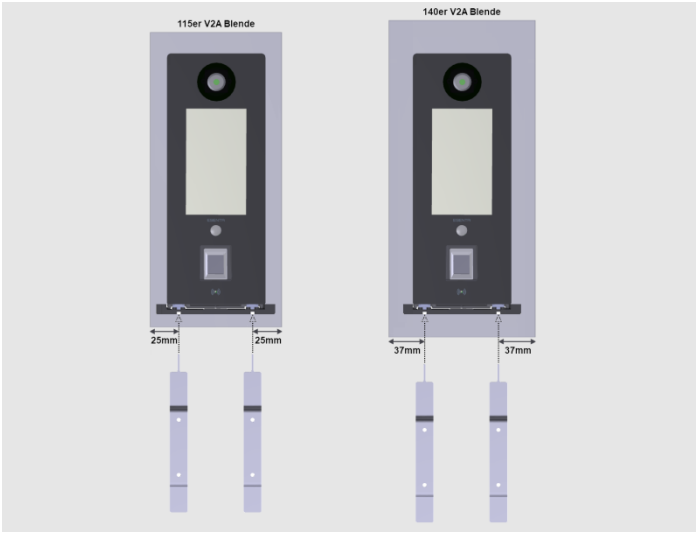
1.	Tennen Sie die Montage-Schablone aus der mitgelieferten Verpackung heraus, beim heraustrennen drauf achten das Sie diese entsprechend der Größer der V2A blende Ihrer SIAS heraustrennen. Vergewissern Sie sich, dass sich an der Position an der die Montageöffnung für die Unterputzdose herausgeschnitten wird, sich keine Versorgungsleitungen (Kabel, Rohre o. ä.) befinden. Technische Richtlinien des Aufbauortes beachten!	 
2.	Legen Sie die herausgetrennte Montage-Schablone auf die Wand auf (Höhe der unteren Löcher beachten + Schablone im Wasser ausrichten). Markieren Sie durch die Löcher, die Eckpunkte der zu schneidenden Montageöffnung.	
3.	Verbinden Sie die vier Eckpunkte zu einem Viereck.	

	Legen Sie die Unterputzdose auf die gezeichneten Linien auf um sich zu vergewissern, dass die Montageöffnung ausreichend sein wird.	
4.	Schneiden Sie entlang der Linien die Montageöffnung heraus. (mit einem Multitool oder einer Mini-Flex) Es empfiehlt sich mehrere Schnitte zu machen so dass ein Gittermuster entsteht. Dadurch lassen sich die Quader einfacher ausstemmen. !!! Achten Sie drauf, dass die äußeren Kanten der Montageöffnung nicht mehr als 5 mm nach außen wegbrechen damit beim Einsetzen der SIAS die V2A Blende die Montageöffnung verdeckt.	
5.	Stemmen Sie die Montageöffnung aus. Breite: 104 - 106 mm Höhe: 246 - 248 mm Tiefe: 55 – 60 mm Setzten Sie nach dem Ausstemmen die Unterputzdose probeweise in die Öffnung ein.	
	Die Kanten der Unterputzdose dürfen auf	

6.	<u>KEINEN</u> Fall tiefer als die Oberfläche der Außenwand sein. Es empfiehlt sich die Kanten der Unterputzdose ca. 1 - 2 mm über der finalen Wandoberfläche überstehen zu lassen. Dazu müssen Sie die vier selbstklebenden Abstandshalter auf die Rückseite der Montagehilfe aufkleben. !!!! Bei **Neubauten / Sanierungen** Sollte die Wand noch nicht verputzt sein, muss die Dicke des Putzes mit berücksichtigt werden.	
7.	Befestigen Sie die beiden Montagehilfen mit den mitgelieferten vier M4x16 Schrauben an der Unterputzdose.	
8.	Ziehen Sie vor dem Einsetzen der Unterputzdose alle Kabel durch eine der vorgegebenen Kabeldurchführungen in der Unterputzdose. Setzen Sie die Unterputzdose in die Montageöffnung so ein, dass alle vier Laschen der Montagehilfen auf der Wand aufliegen. (Bitte Schritt 6 beachten) Fixieren Sie die Unterputzdose mittels Mörtelmasse / Montagekleber / Montageschaum in der Montageöffnung. Lösen Sie die beiden Montagehilfen von der Unterputzdose, nachdem die Fixierungsmasse durchgetrocknet ist. (Beide Montagehilfen, die selbstklebende Abstandshalter und die Schrauben gut aufbewahren!!)	

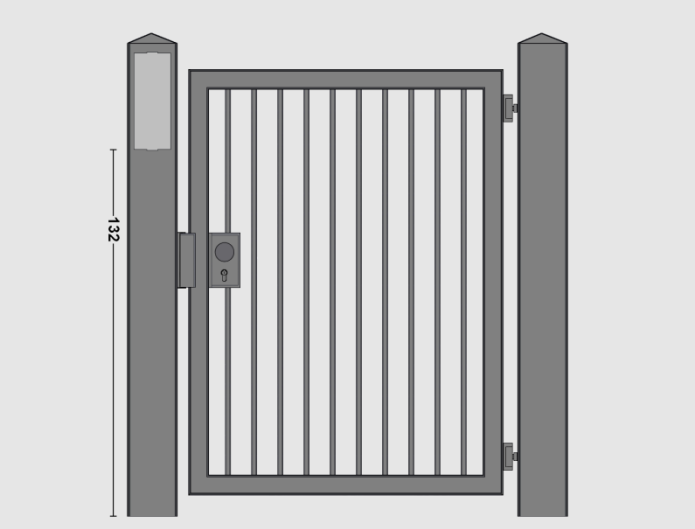
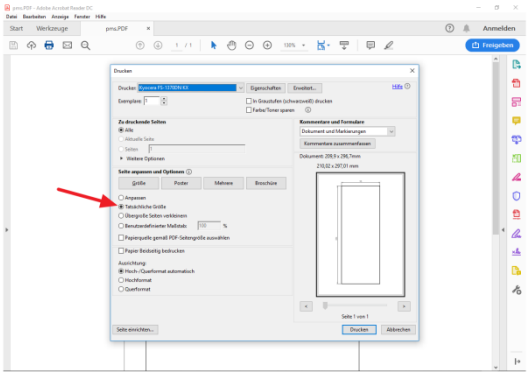
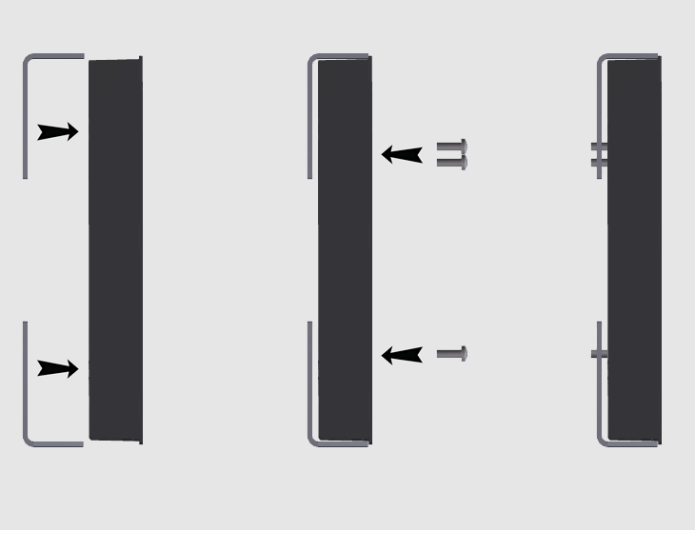
9.	Ziehen Sie vor dem Einsetzen des Rahmens alle Kabel durch eine der großen Öffnung im unteren Bereich des Rahmens. Setzen Sie den Rahmen in die Unterputzdose ein.	
10.	Richten Sie die Kanten des Rahmens im Wasser aus und fixieren Sie den Rahmen mit **nur drei** Schrauben an der Unterputzdose. Die vierte Schraube in der rechten unteren Ecke wird im nächsten Schritt montiert. Achten Sie drauf das nachdem der Rahmen mit den Schrauben fixiert wurde, die Laschen des Rahmens auf der Wandoberfläche aufliegen / sich auf / über dem Niveau der Wandoberfläche befindet. Diese dürfen sich auf keinen Fall unter dem Wandoberflächen-Niveaus befinden. Sollte es jedoch der Fall sein dass sich die Laschen / Teile davon unterhalb des Wandoberfläche-Niveaus befinden, dann demontieren Sie den Rahmen und kleben Sie die mitgelieferten Abstandshalter auf die Stege der Unterputzdose (siehe Bild 2) Sollten die mitgelieferten Abstandshalter nicht ausreichen (z. B. wenn die Unterputzdose tiefer gesetzt wurde als in Schritt 6 beschrieben) dann fügen Sie weitere Abstandhalter ein, bis die Laschen des Rahmens auf der Wandoberfläche aufliegen / sich auf / über dem Niveau der Wandoberfläche befindet.	 

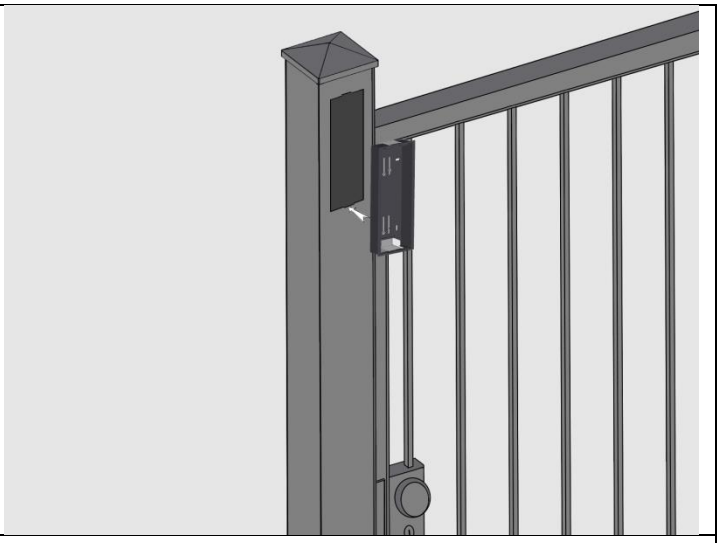
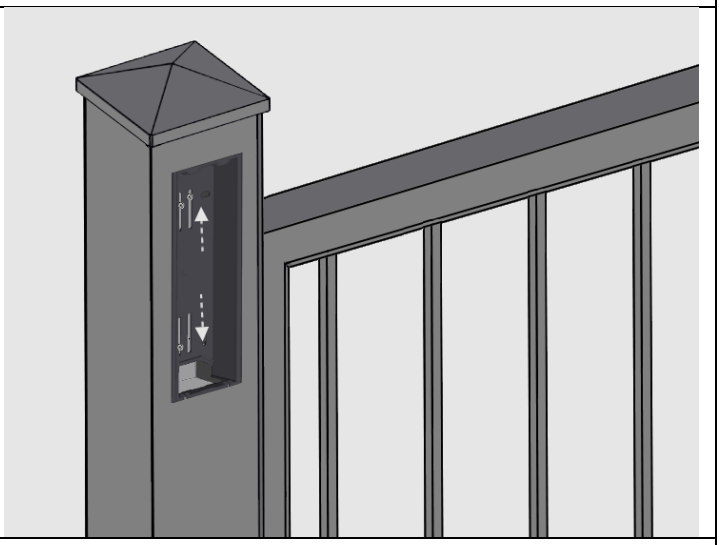
11.	Schließen Sie die Stecker lt. dem Anschlussdiagramm (Seite 20) an die Kabel an. Befestigen Sie das Sicherungsseil zusammen mit dem Rahmen an der Unterputzdose. Stecken Sie die Stecker in die dafür vorgesehenen Buchsen auf der Rückseite der Außenstation ein.	
12.	Setzen Sie die SIAS - Außenstation mit etwas Druck gerade in den Rahmen ein. *Beim Einsetzen drauf achten das die Kabel im hinteren Bereich der Unterputzdose untergebracht werden und nicht zwischen die Klemmhaken und den Rahmen rutschen.* Die Außenstation muss im oberen und im unteren Bereich **hörbar** einrasten. *(2x KLACK oberen und 2x KLACK unten)* Sollte diese nicht hörbar einrasten, dann üben Sie etwas mehr Druck im oberen/unteren Bereich der **V2A Blende** aus bis diese hörbar eingerastet ist. Sollt dies auch mit mehr Druck nicht passieren, dann entriegeln Sie die Außenstation (siehe Schritt 13) und überprüfen Sie ob sich die **Laschen** des Rahmens oberhalb des Wandoberflächen-Niveaus befinden. Sollte dies nicht der Fall sein, dann wiederholen Sie Schritt 10 - 12 erneut.	

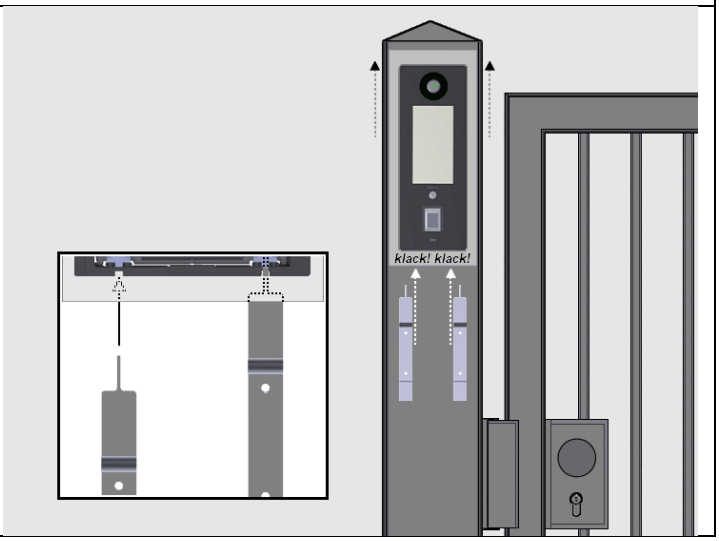
13.	Um die Außenstation zu entriegeln, müssen Sie die Spitze der Montagehilfe zwischen der V2A Blende und der Wandoberfläche, durch die sich in dem Rahmen befindlichen Entriegelungsöffnungen schieben und mit leichtem Druck die Klemmhaken entriegeln. Nach dem auf jeder Seite ein KLACK zu hören gewesen ist, können Sie die Außenstation leicht nach oben anheben und die untere Kante zu sich herausnehmen.	 

Pfosten-Installation

Bei Pfosten-Installation empfiehlt es sich die Unterputzdose in den Pfosten zu integrieren.
Sollte dies bei nachträglicher Montage nicht mehr möglich sein, so können Sie den Rahmen mit Hilfe der zwei L-Halter im Pfosten befestigen. (Die L-Halter können optional erworben werden.)

1.	Vergewissern Sie sich, dass sich an der Position an der die Montageöffnung für den Rahmen herausgeschnitten wird, sich keine Versorgungsleitungen (Kabel, Rohre o. ä.) befinden. Technische Richtlinien des Aufbauortes beachten! Legen Sie die Pfosten-Montage-Schablone auf den Pfosten auf (Höhe der Unterkante des Rahmens beachten + Schablone im Wasser ausrichten). Markieren Sie den Umriss auf. Legen Sie den Boden des Rahmen auf den eingezeichneten Umriss auf und überprüfen Sie ob die Öffnung ausreichend sein wird (nicht zu groß nicht zu klein) nach dem Ausschneiden müssen die Laschen des Rahmens ausreichend Auflagefläche haben, sodass der Rahmen nicht nach Innen durchfallen kann. Scheiden Sie jetzt die Öffnung heraus. *Die Pfoste-Montage-Schablone können Sie unter dem folgenden Link herunterladen:* https://esenta.de/download/pms.pdf *Beim Ausdrucken darauf achte dass der Druck als „Tatsächliche Größe“ ausgedruckt wird.*	 
2.	Verbinden Sie die L-Halter mit den M4x16 Schrauben an dem Rahmen. Die Schrauben nur leicht anziehen.	

3.	Setzen Sie den Rahmen in die Montage-Öffnung ein.	
4.	Fixieren Sie den Rahmen am Pfosten indem Sie die beiden L-Halter an den Schrauben 1x nach oben und 1x nach unten schieben und die Schrauben festziehen.	
4.	Schließen Sie die Stecker lt. dem Anschlussdiagramm (Seite 20) an die Kabel an. Befestigen Sie das Sicherungsseil mit der vierten Schraube an dem Unteren L-Halter. Stecken Sie die Stecker in die dafür vorgesehenen Buchsen auf der Rückseite der SIAS-Außenstation ein.	

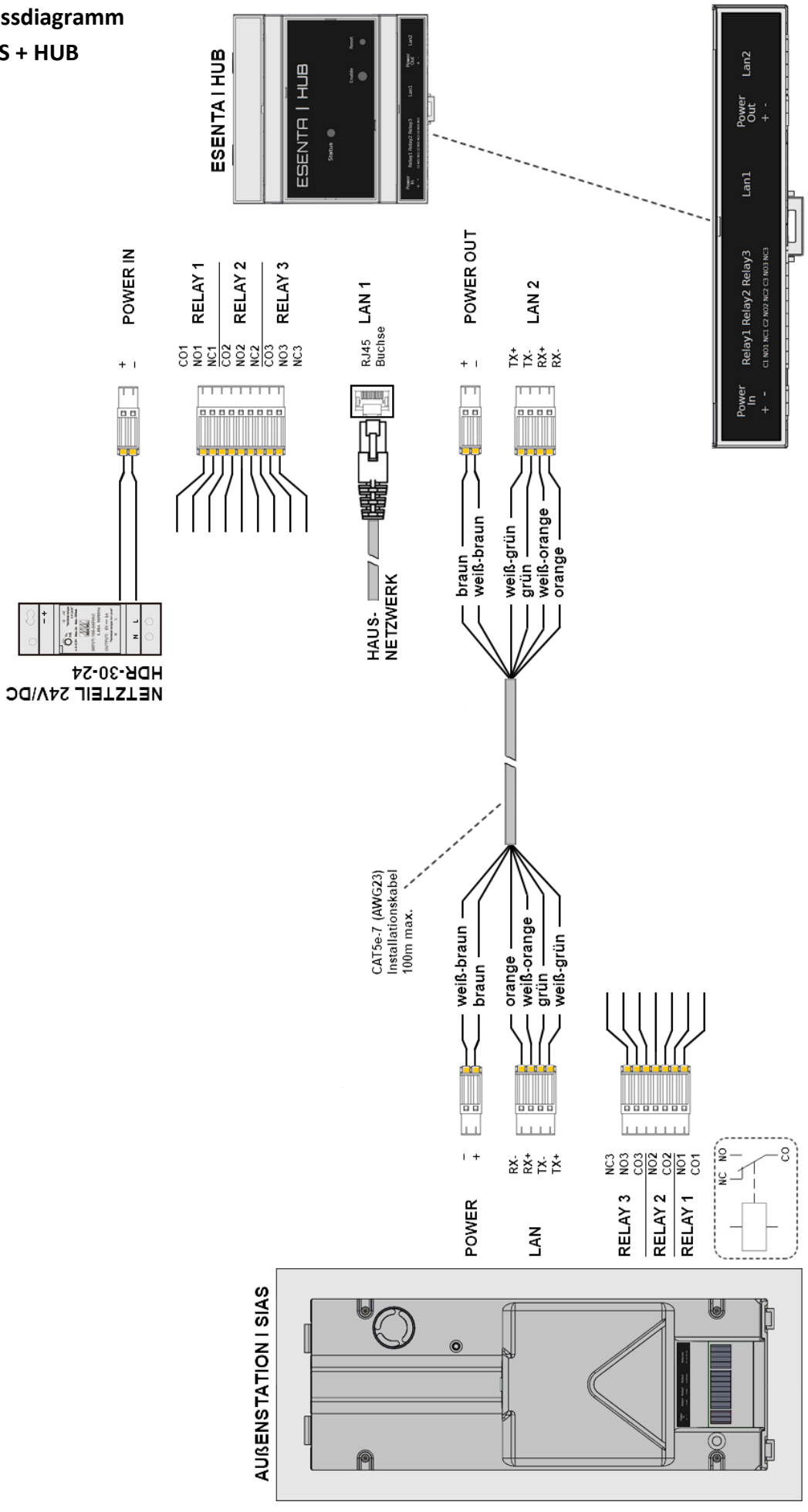
5.	Setzen Sie die SIAS - Außenstation mit etwas Druck gerade in den Rahmen ein. *Beim Einsetzen drauf achten das die Kabel im hinteren Bereich des Rahmens untergebracht werden und nicht zwischen die Klemmhaken und den Rahmen rutschen.* Die Außenstation muss im oberen und im unteren Bereich **hörbar** einrasten. *(2x KLACK oben und 2x KLACK unten)* Sollte diese nicht hörbar einrasten, dann üben Sie etwas mehr Druck im oberen/unteren Bereich der **V2A Blende** aus bis diese hörbar eingerastet ist. Sollt dies auch mit mehr Druck nicht passieren, dann entriegeln Sie die Außenstation (siehe Schritt 6) und überprüfen Sie ob die **Laschen** des Rahmens auf dem Pfosten aufliegen. Sollte dies nicht der Fall sein, dann befestigen Sie den Rahmen sodass die Laschen auf der Außenseite des Pfostens aufliegen.	
6.	Um die Außenstation zu entriegeln, müssen Sie die Spitze der Montagehilfe zwischen der V2A Blende und der Pfostenoberfläche, durch die sich in dem Rahmen befindlichen Entriegelungsöffnungen schieben und mit leichtem Druck die Klemmhaken entriegeln. Nach dem auf jeder Seite ein KLACK zu hören gewesen ist, können Sie die Außenstation leicht nach oben anheben und die untere Kante zu sich herausnehmen.	

Anschluss

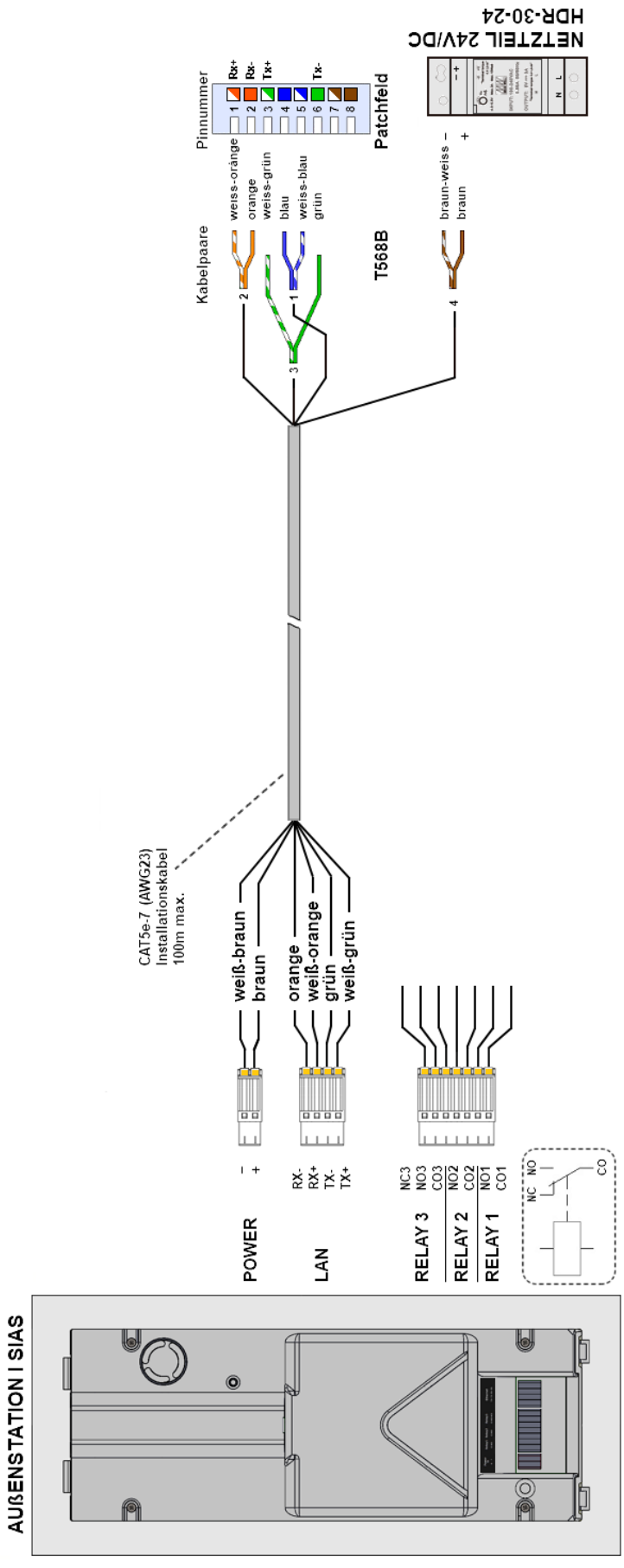
1.	**Spannungsversorgung verbinden** Verwenden Sie den zweipoligen Steckverbinder um die Spannungsversorgung (24V) anzuschließen. Bitte beachten Sie die korrekte Polarität. (Die Steckerbelegung können Sie dem Anschlussdiagramm auf Seite 20 / 21 entnehmen.)	
2.	**Netzwerk verbinden** Falls Sie die SIAS Außenstation kabelgebunden an ihr Netzwerk anbinden wollen, verwenden sie den beiliegenden vier poligen Stecker. (Die Steckerbelegung können Sie dem Anschlussdiagramm auf Seite 20 / 21 entnehmen.) HINWEISS: Wenn sie stattdessen eine kabellose Installation über WLAN betreiben wollen, entfällt dieser Schritt.	
3.	**Anschluss von Schaltkontakten (optional)** Über die drei potentialfreien Schaltkontakte können externe Geräte wie bsw. Türöffner, Motorschloss, Torantrieb, angesteuert werden. Beachten Sie die maximale Anschlussleistung in der Tabelle „Spezifikationen“, da andernfalls die Anlage beschädigt werden kann. (Die Steckerbelegung können Sie dem Anschlussdiagramm auf Seite 20 / 21 entnehmen.)	
	Nachdem die Spannungsversorgung verbunden wurde, leuchtet die Hintergrundbeleuchtung des LCDs sowie die Indikations-LED des Fingerabdruck Lesegeräts weiß auf. Nach etwa 30s sollte der Startvorgang abgeschlossen sein.	

Anschlussdiagramm

SIAS + HUB



Anschlussdiagramm
SIAS ohne HUB

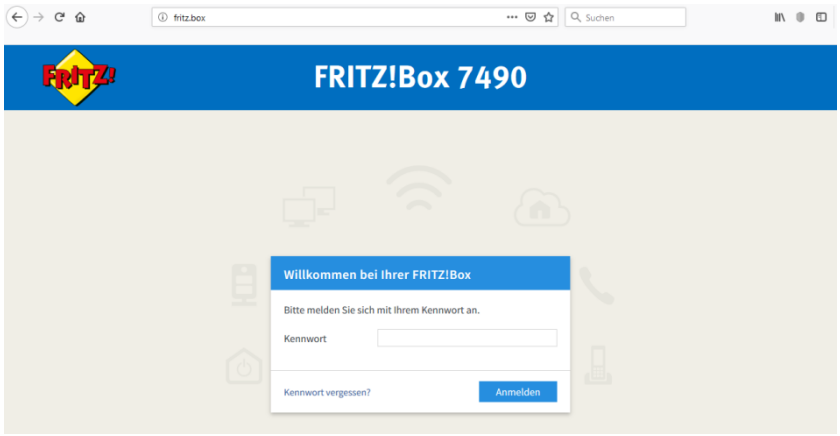


Konfiguration einer drahtgebundenen Anlage

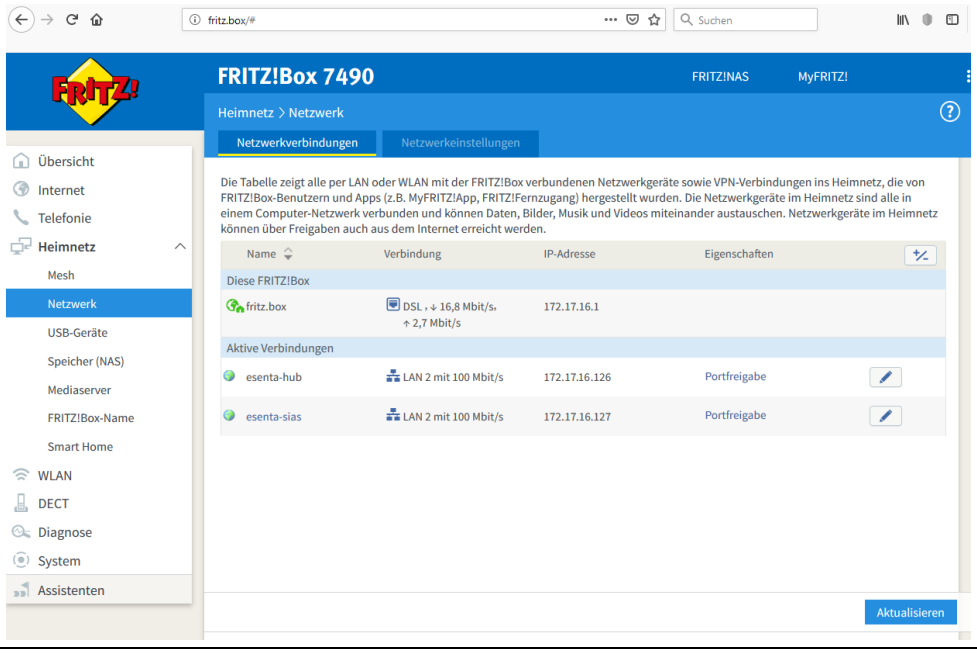
Zur Konfiguration benötigen sie einen PC oder Tablet / Mobiltelefon, welches sich im selben Netzwerk wie **Esenta - SIAS** / **Esenta - HUB** befindet.

SIAS im ESENTA Webinterface konfigurieren

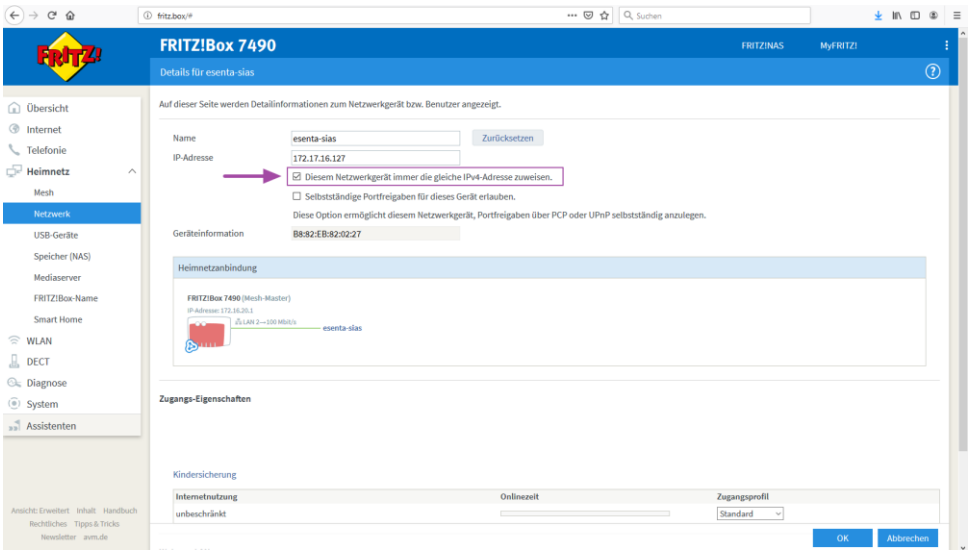
1	Rufen Sie http://fritz.box bzw. falls Sie einen anderen Router haben, diesen auf und melden Sie sich an.



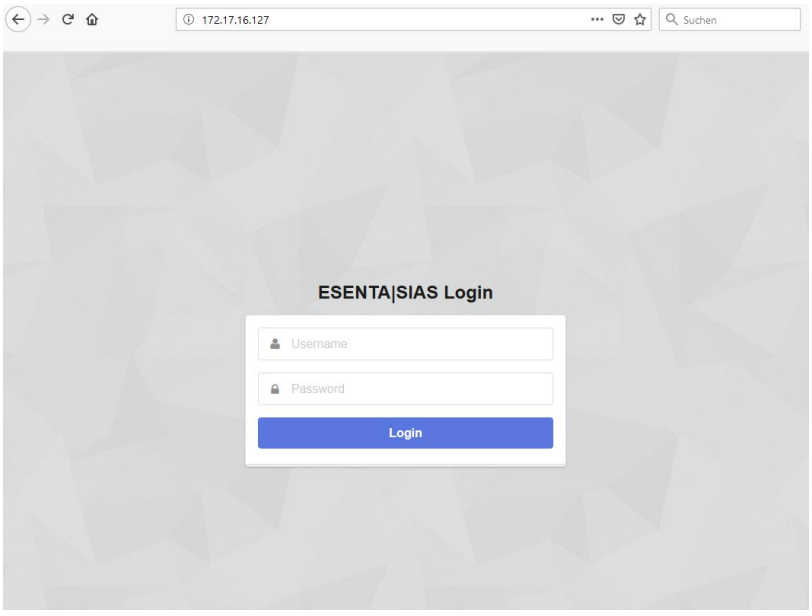
2	Gehen Sie auf : **„Heimnetz“ → „Netzwerk“** Im Auslieferungszustand ist die Esenta - SIAS / HUB auf „DHCP-Client“ eingestellt, das heißt, die SIAS und der HUB bekommen die IP-Adresse vom DHCP-Server aus Ihrem Netzwerk zugewiesen. Diese sollten automatisch im Netzwerk gefunden werden, In der Liste **„Aktuelle Verbindungen“** müssten folgende beide Verbindungen aufgeführt sein: **„esenta-sias“** *(notieren Sie sich die IP-Adresse, diese wird in den nachfolgenden Schritten benötigt)* **„esenta-hub“** Sollten diese beiden Verbindungen nicht aufgeführt sein, dann überprüfen sie bitte die Verdrahtung.



3	Klicken Sie auf das **„Stiftzeichen“** *(In der Zeile „esenta-sias“ und „esenta-hub“)* Setzen Sie ein Häkchen bei „ Diesem Netzwerkgerät immer die gleiche Ipv4 Adresse zuweisen“ → **„OK“**



4	Öffnen Sie einen neuen Tab in Ihrem Browser und tragen Sie die in *„Schritt 2“* notierte IP-Adresse (esenta-sias) ein. In das Feld **„Username“** tragen Sie „admin“ ein und in das Feld **„Password“** tragen Sie das „Passwort“ ein, diese entnehmen Sie dem Ihrer SIAS beilgelegten Zugangsdaten-Blatt. → **„Login“** Es öffnet sich die **„Status page“** Ihrer SIAS IP-Videotürsprechanlage



Bedienungsanleitung
IP Video Türsprechanlage
ESENTA / SIAS

Download: www.esenta.de/download/ba.pdf

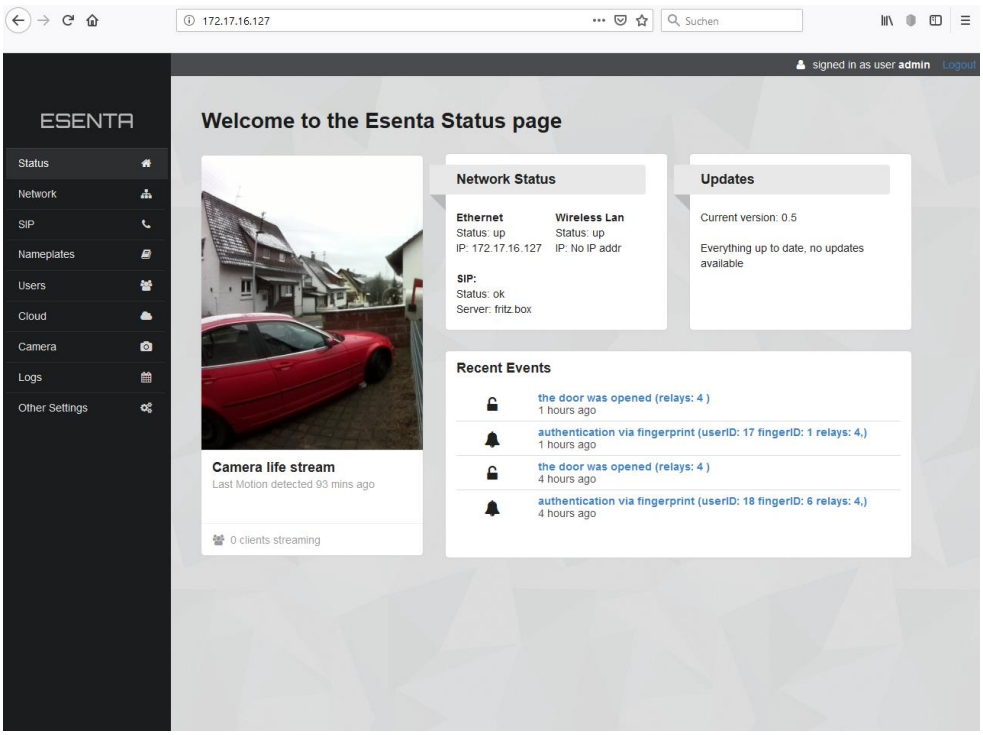
SIAS Seriennummer: SI-AS1000V2-01111

Admin Webinterface
Benutzername: admin
Passwort: 6pqDoDJ1p1

APP Benutzer Account
Benutzername: user
Passwort: xwu4SkNBrX
Cloud-ID: Y5NS5Y6YVE4ES26MDU8L

HUB Seriennummer: HUB1000V1-01111

Hub Schlüssel: ZEnvpVXr0r

5	Es öffnet sich das ESENTA I SIAS Webinterface **„Status page“** Ihrer SIAS IP-Videotürsprechanlage
	

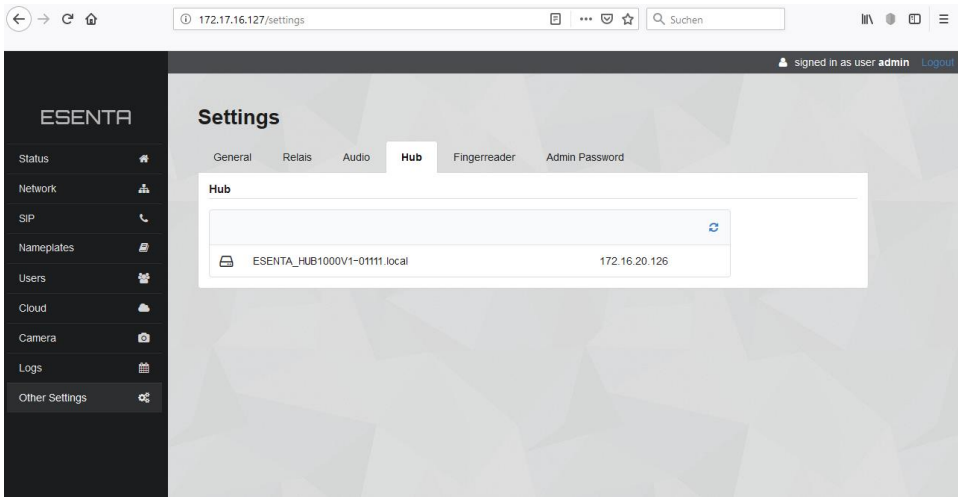
6

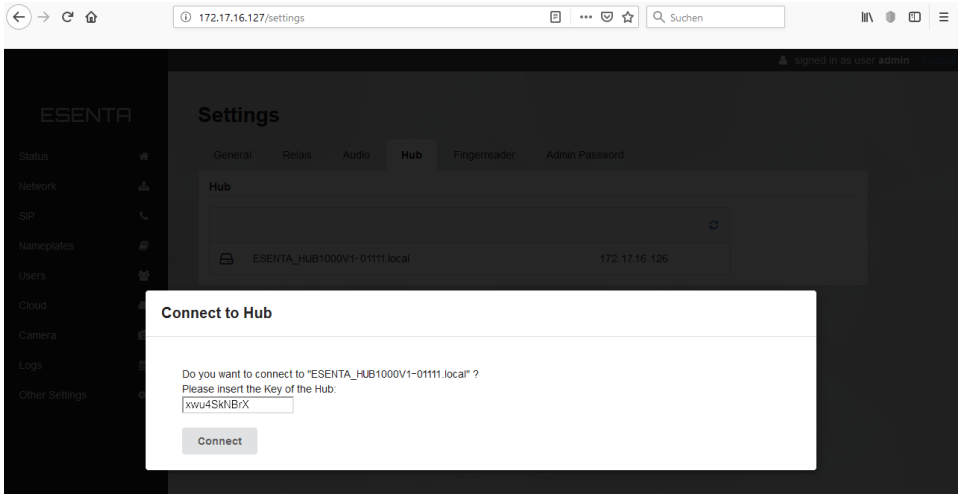
Wenn an Ihrem HUB eine „grüne“ LED leuchten können Sie diesen Schritt 5 überspringen.
Sollte an Ihrem HUB eine *„orangene“* LED leuchten, führen Sie folgenden Schritte aus:

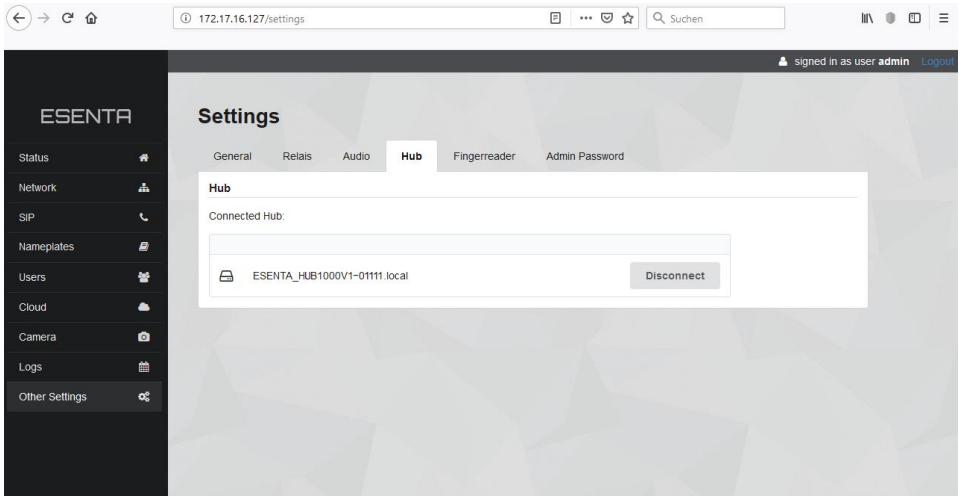
a) Rufen Sie den Menü-Punkt **„Other Settings“ → „Hub“** auf

b) Klicken Sie **„ESENTA_HUB1000V1-XXXXX.local“** an

c) Geben Sie in das Feld **„hubkey“** den Hub-Schlüssel ein (diese entnehmen Sie dem Ihrer SIAS beigelegten Zugangsdaten-Blatt) und bestätigen Sie mit **„Connect“**

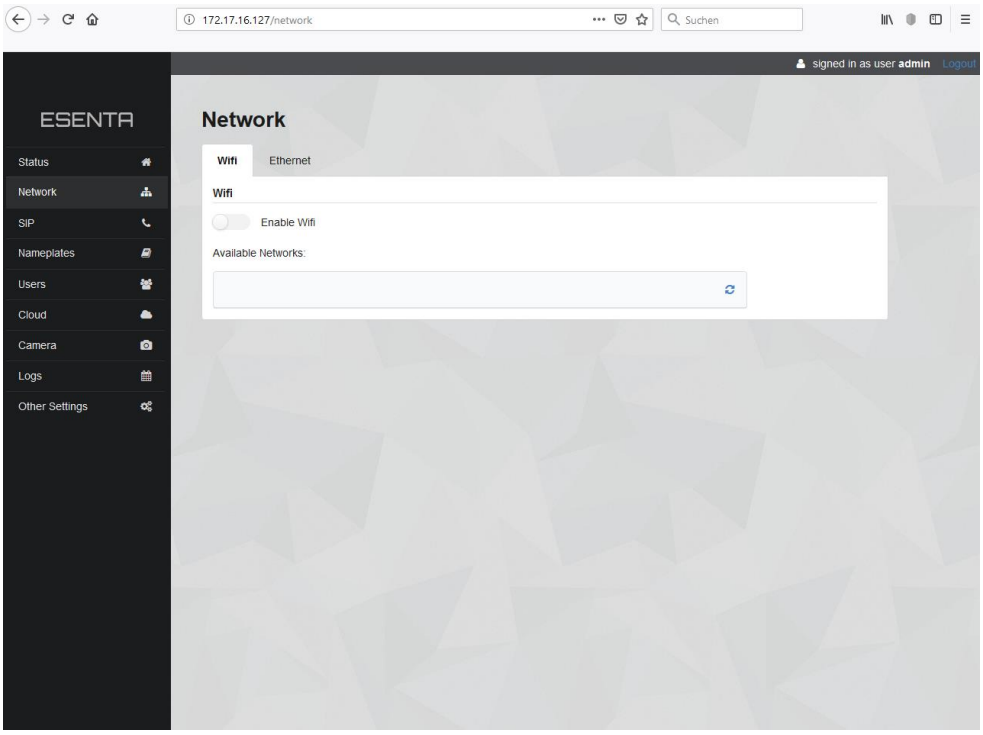




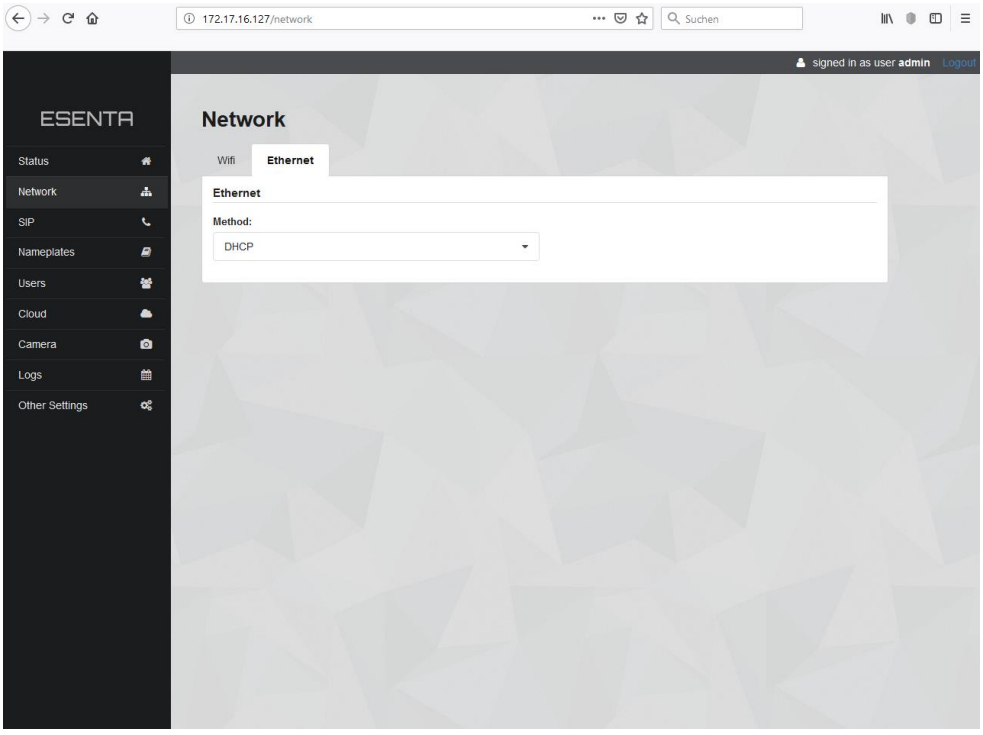


7

In dem Menü-Punkt **„Netzwerk“ → „Wifi“** können Sie die Wifi-Funktion der SIAS aktivieren um diese über Wifi mit Ihrem Netzwerk zu verbinden (optional!!)
H*inweis: Wenn Sie auf WiFi umstellen, wird der SIAS eine neue IP-Adresse zugewiesen.*

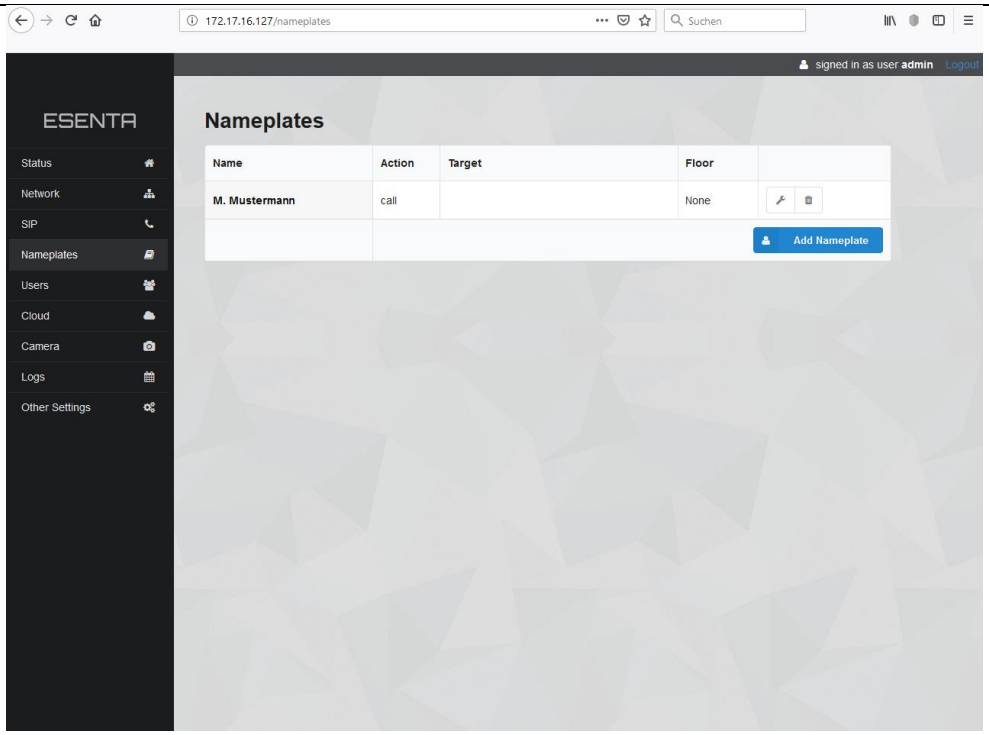


In dem Menü-Punkt **„Netzwerk“ → „Ethernet“** können sie Ethernet Einstellungen vornehmen, für die Kommunikation von SIAS mit Ihrem Netzwerk (aktuell nur DHCP möglich)



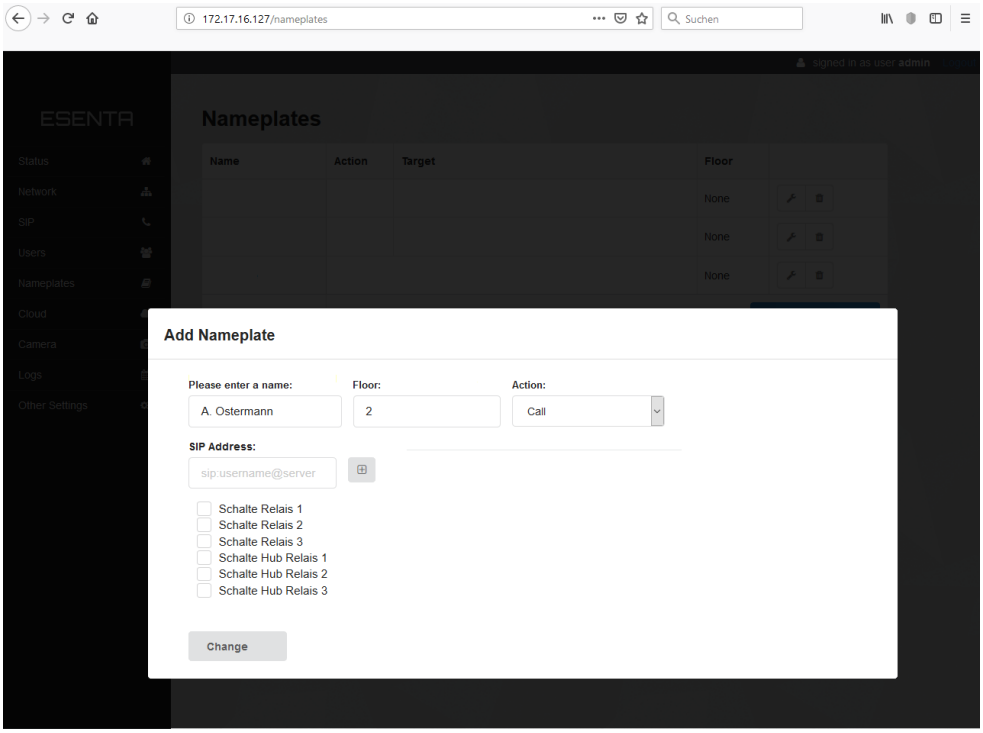
8 In dem Menü-Punkt **„Nameplates“** werden die Klingeltasten konfiguriert.

Über **„Add Nameplate”** können zusätzliche Klingelschilder hinzugefügt werden.
Vorhandene Klingelschilder lassen sich durch klicken auf das **„Werkzeugsymbol“** editieren.
Über das **„Papierkorbsymbol“** lassen sich die vorhandenen Klingelschilder löschen.



Die Eingabe der SIP-Adresse wird im Schritt 38 beschrieben.

a) Fügen Sie einen *Namen* im Feld **„Name“** ein, welcher auf der Klingeltaste der Außenstation angezeigt werden soll.



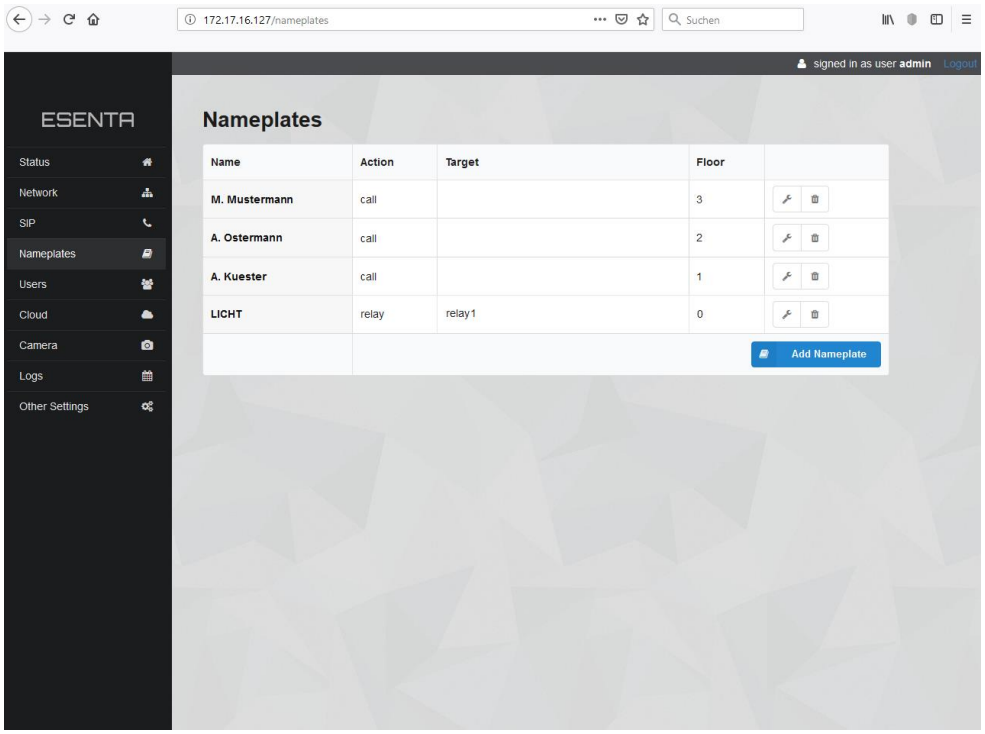
c) Über das Feld **„Floor“** können Sie die Reihenfolge der Klingeltasten bestimmen, indem Sie in das Feld **„Floor“** eine Zahlenreihenfolge eintragen. Die niedrigste Zahl markiert die Taste die ganz unten und die höchste Zahl die Taste die ganz oben auf dem Display der Außenstation angezeigt wird.

d) Über das Feld **„Action“** können Sie auswählen
ob das angelegte Klingelschild als normale Klingeltaste **„Call“** verwendet werden soll,

oder

ob das angezeigte Klingelschild (welches bsw. als LICHT benannt wurde) als Lichteinschalttaste **„Relay“** verwendet werden soll.
Dabei wird nach Betätigung des Klingelschilds eines der SIAS/ HUB Relais geschaltet, welches ein externes Relais ansteuert über das dann das Außenlicht eingeschaltet wird.
*(Wenn Sie die Action **„Relay“** gewählt haben, müssen Sie noch ein in der Liste aufgeführtes SIAS / HUB Relais auswählen, welches das externe Relais ansteuern soll.)*

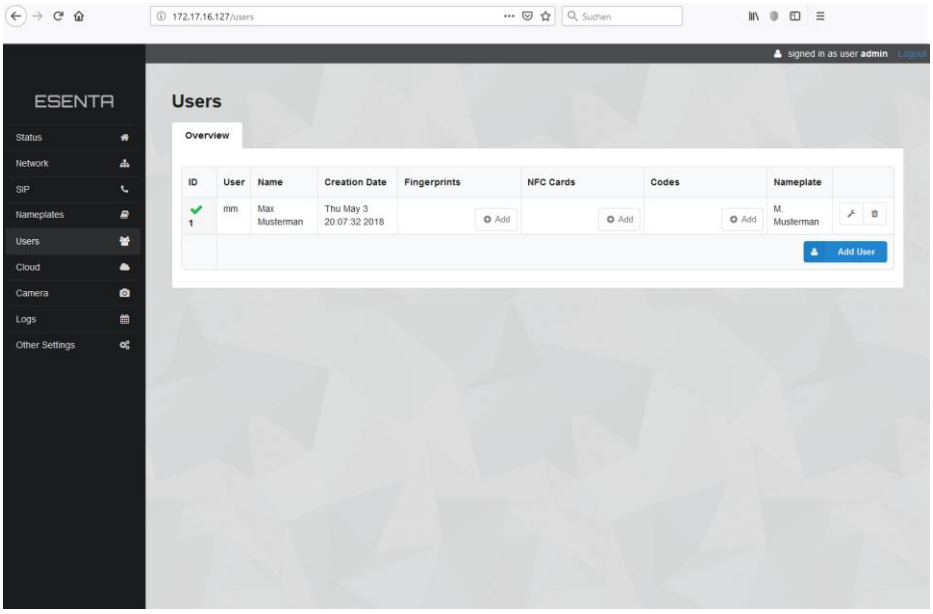
→ **„Add“**



9

In dem Menü-Punkt **„Users“** werden die Benutzer angelegt und verwaltet.

Über **„Add User”** können zusätzliche Benutzer hinzugefügt werden.
Vorhandene Benutzer lassen sich durch klicken auf das **„Werkzeugsymbol“** editieren.
Über das **„Papierkorbsymbol“** lassen sich die vorhandenen Benutzer löschen.

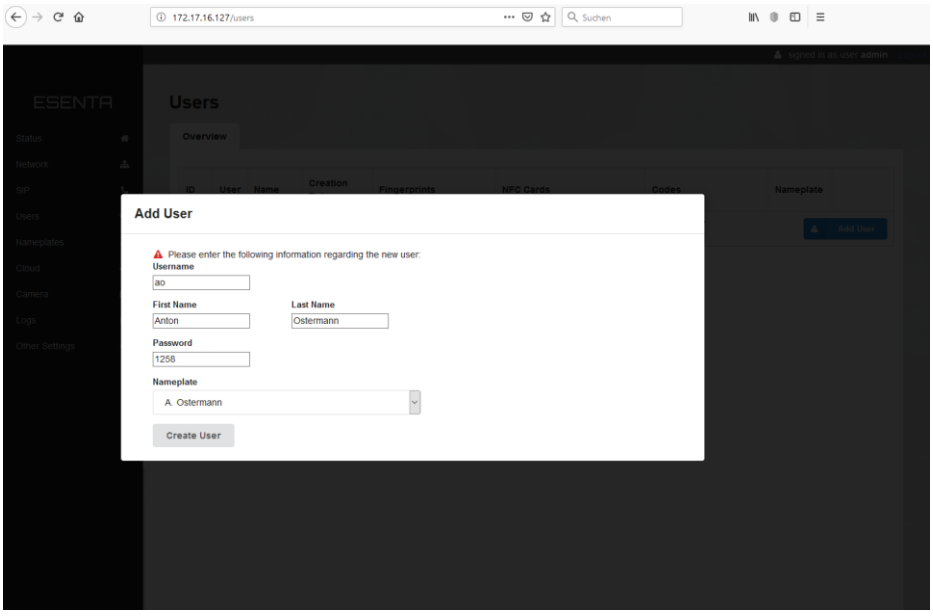


Zu jedem Benutzer gehört ein
- *Vor- & Nachname,*
- *Username*
- *Passwort*
- *Klingeltaste*

a) Der *Username* und das *Passwort* dienen für die Anmeldung in der ESENTA-App (Schritt 10 + 11)
(Tipp: Notieren Sie sich die „Usernamen“ und die dazugehörigen „Passwörter“ Schritt 10 + 11)

b) Über die Auswahl der Klingeltaste, bestimmen Sie auf welche Klingeltaste die auf Ihrem Tablet / Smartphone installierte ESENTA-App reagieren soll.

→ **„Create User“**

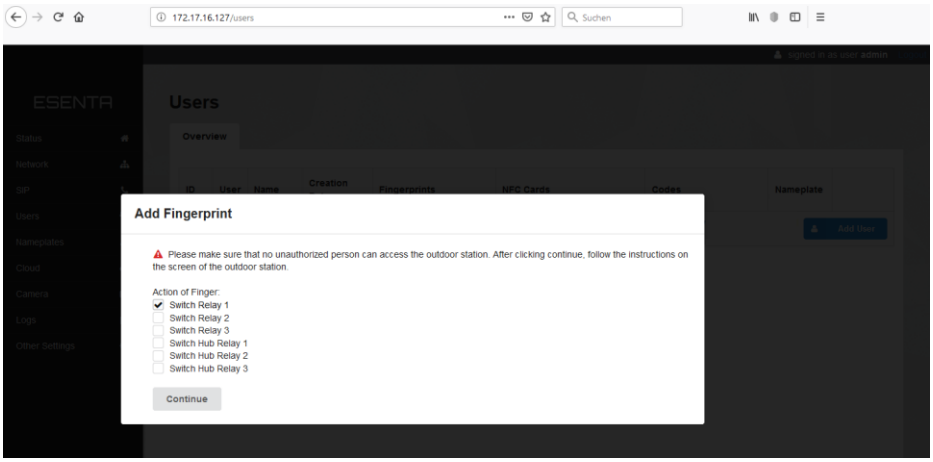


FINGERABDRÜCKE EINLERNEN

In der Spalte *Fingerprints* können Sie über die Taste **„Add“** die Fingerabdrücke des jeweiligen Benutzers anlernen.
(Folgen Sie den Anweisungen die auf dem Display der Außenstation angezeigt werden)

Jedem *Finger* muss ein oder mehrere Relais zugeordnet werden die über den jeweiligen Fingerabdruck angesteuert werden.

→ **„Continue“**

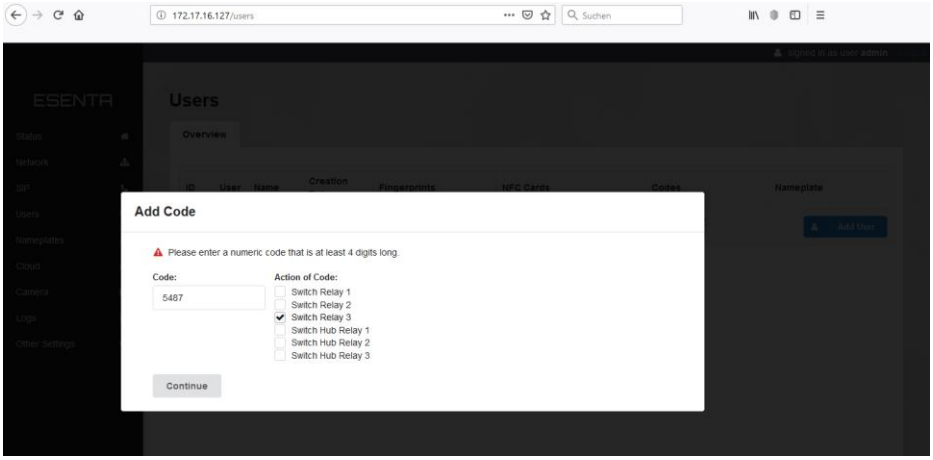


ZUGANGSCODE ANLEGEN

In der Spalte *Codes* können Sie über die Taste **„Add“** die Zahlen-Codes für den jeweiligen Benutzers anlegen.
(Folgen Sie den Anweisungen die auf dem Display der Außenstation angezeigt werden)

Jedem *Code* muss ein oder mehrere Relais zugeordnet werden welche über den jeweiligen Code angesteuert werden.

→ **„Continue“**

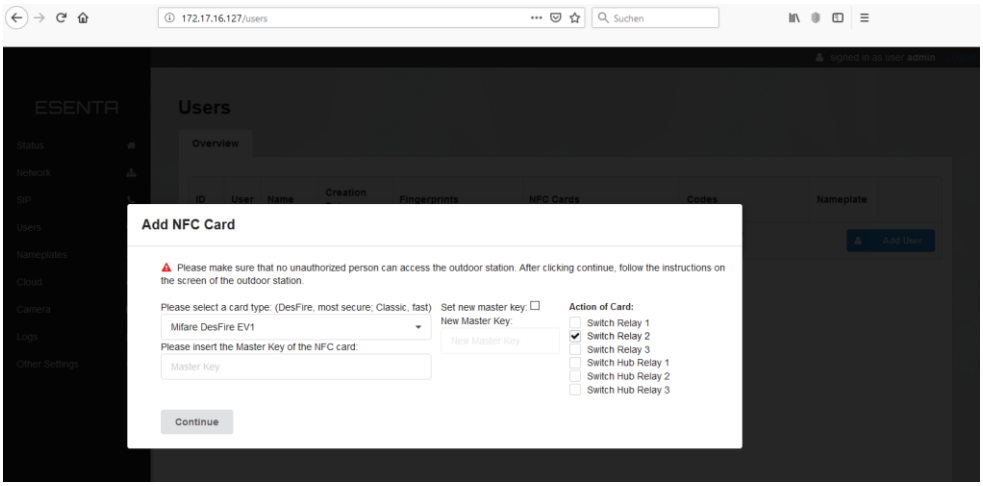


NFC TRANSPONDER EINLERNEN

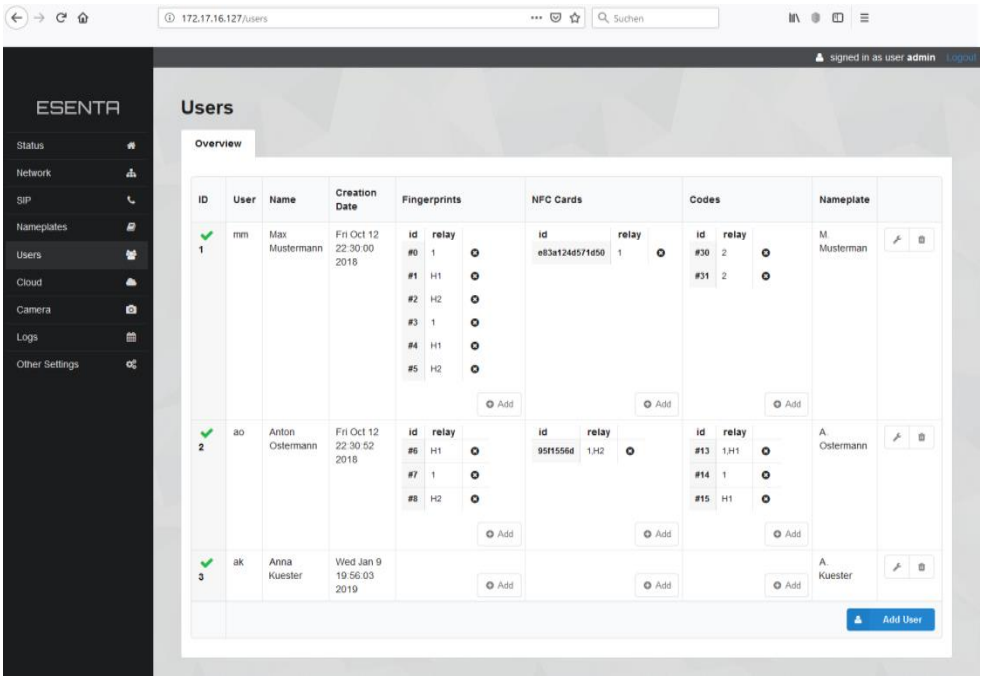
In der Spalte *NFC Cards* können Sie über die Taste **„Add“** die Transponder (Karten oder Chips) für den jeweiligen Benutzer anlernen.
(Folgen Sie den Anweisungen die auf dem Display der Außenstation angezeigt werden)

Jedem *Transponder* muss ein oder mehrere Relais zugeordnet werden welche über den jeweiligen Transponder angesteuert werden.

→ **„Continue“**



Über das „Papierkorbsymbol“ können Sie die einzeln Fingerabdrücke / NFC Transponder / Code´s, löschen.

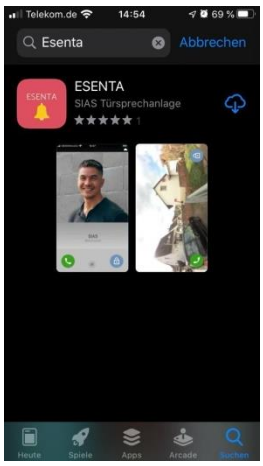


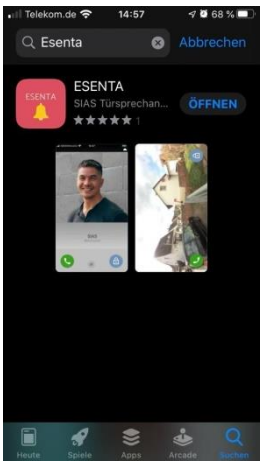
10

ESENTA APP für iOS:

Mindestanforderung: iOS 10.0.0 oder höher
Zum Zeitpunkt der Installation sollte Ihr Mobilgerät mit Ihrem Netzwerk über WLAN verbunden sein.

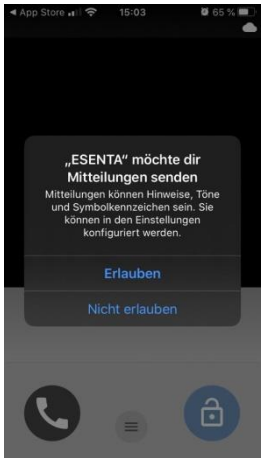
Installieren Sie die **„ESENTA“** App aus dem App Store.

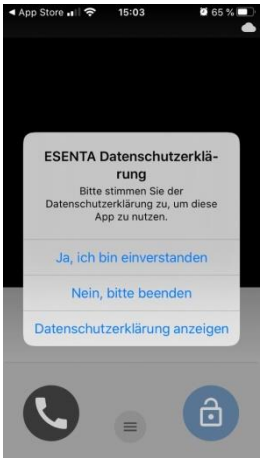




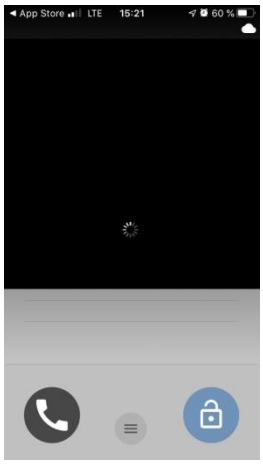
Bestätigen Sie folgende Punkte:
- Zugriffsberechtigung auf das Mikrofon
- Empfangen von Mitteilungen
- Datenschutzerklärung

Danach wird die in Ihrem Netzwerk befindliche SIAS angezeigt.
Bestätigen Sie diese mit „OK“



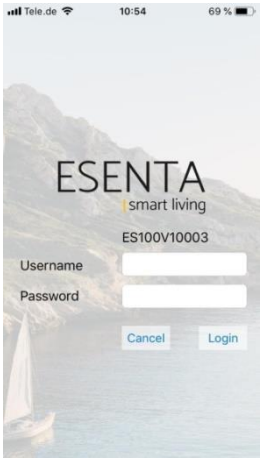


Sollten Sie sich mit Ihre Mobilgerät zum Zeitpunkt der Installation nicht in Ihre Netzwerk befinden, so können Sie Ihr SIAS mittels der *„Cloud-ID“* in die App einbinden.
Diese entnehmen Sie dem Ihrer SIAS beigelegten Zugangsdaten-Blatt oder
dem SIAS Webinterface Menü-Punkt **„Cloud“**



In die APP einloggen.

Logen Sie sich mit den in *„Schritt 9“* angelegt Zugangsdaten („Username“ und „Passwort“) ein.



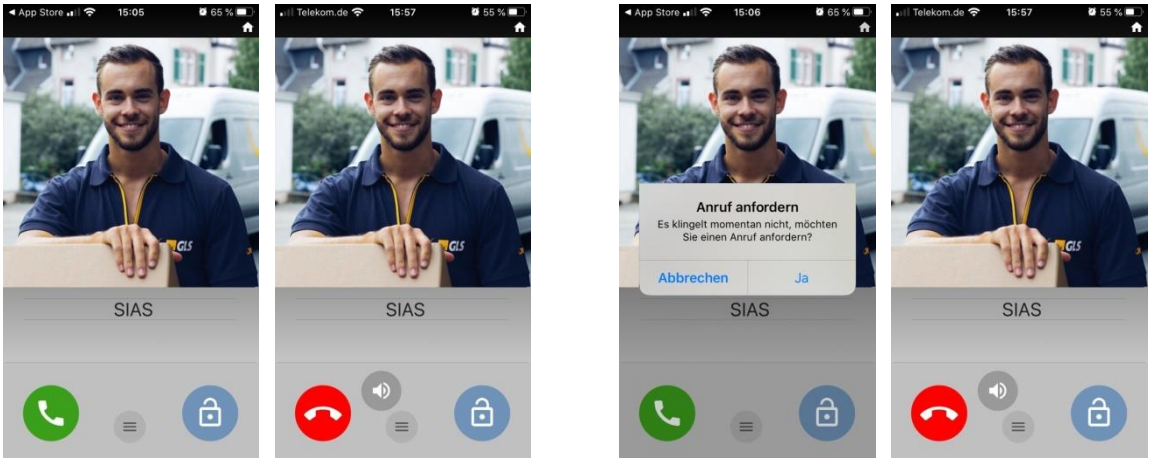
Nach erfolgreichem einloggen, sehen Sie das von der Außenstation übertragene Bild.

a) Sollte eine **„Ruf“** seitens der SIAS I AS vorausgegangen sein (Klingeltaste wurde betätigt), können Sie das Gespräch über die pulsierende **„grüne Taste“** annehmen und mit dem Besucher kommunizieren.

b) Wenn kein **„Ruf“** seitens der SIAS I AS vorausgegangen ist, Sie aber manuell eine Audio-Verbindung zu der SIAS I AS aufbauen möchten, ist das über die Betätigung der *nicht* pulsierenden **„grünen Taste“** möglich.

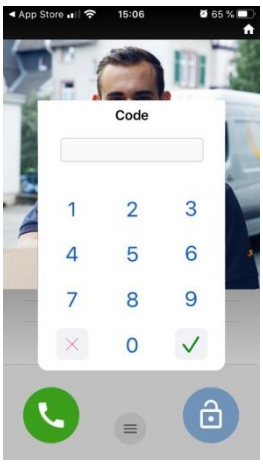
c) Über die graue **„Freisprechtaste“** können Sie die Freisprechfunktion der App aktivieren.

d) Über die rote **„Auflegetaste“** können sie das Gespräch beenden.



Die Tür kann über die blaue **„Öffnungstaste“** geöffnet werden

Nach Betätigung der **„Öffnungstaste“** muss diese Aktion durch die Eingabe eines der „Zahlen-Codes“ (*den Sie in „Schritt 7“ des jeweiligen Benutzers angelegt haben)* und der **„OK“** Taste, bestätigt werden.



Durch Betätigung der „**Menü-Taste**“ *(Taste mit drei Strichen)* öffnet sich das Menü der App.

a) Über den Menü-Punkt „**Benutzer abmelden**“ logen Sie sich aus der App dauerhaft aus.

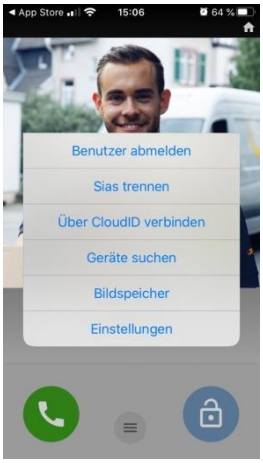
b) Über den Menü-Punkt „**Sias trennen**“ trennen Sie die SIAS dauerhaft von der App.

c) Über den Menü-Punkt **„Über die CloudID verbinden“** können Sie SIAS manuell mittels der CloudID mit der App verbinden.
Die Zuweisung der CloudID erfolgt automatisch, wenn Ihr Mobilgerät bei der Erstanmeldung über WLAN mit Ihrem Heim-Netzwerk verbunden ist, hier ist keine manuelle Eingabe erforderlich.

d) Über den Menü-Punkt „**Geräte suchen**“ können Sie die Suche manuell auslösen, in der Regel geschieht diese automatisch.

e) Über den Menü-Punkt „**Bildspeicher**“ können Sie die z. B. die nach der Betätigung der Klingeltaste abgespeicherten Bilder abrufen. *(Hierzu müssen Sie sich mit Ihrem Mobilgerät in Ihrem Heim-Netzwerk befinden.)*

f) Über den Menü-Punkt „**Einstellungen**“ können Sie diverse App-Einstellungen vornehmen.

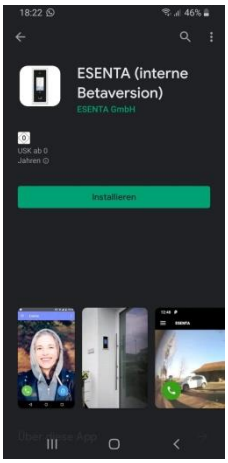


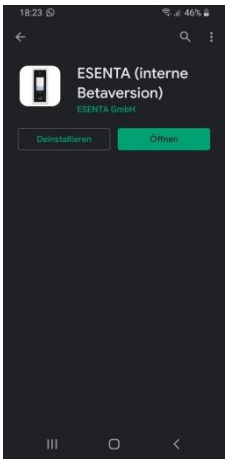
11

ESENTA APP für Android:

Mindestanforderung: Android 5.0 oder höher
Zum Zeitpunkt der Installation sollte Ihr Mobilgerät mit Ihrem Netzwerk über WLAN verbunden sein.

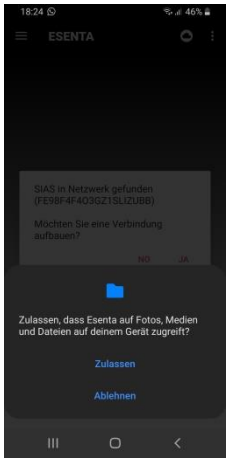
Installieren Sie die **„ESENTA“** App aus dem Play Store.

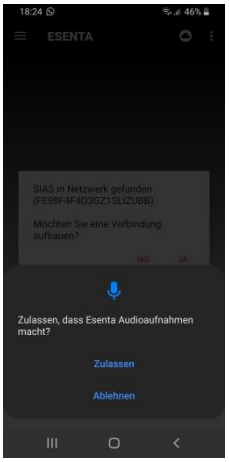


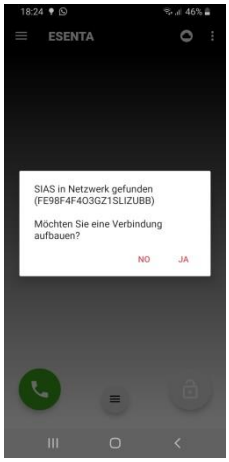


Bestätigen Sie folgende Punkte:
- Datenschutzerklärung
- Zugriffsberechtigung auf Fotos, Medien, Dateien
- Zugriffsberechtigung auf Audioaufnahmen

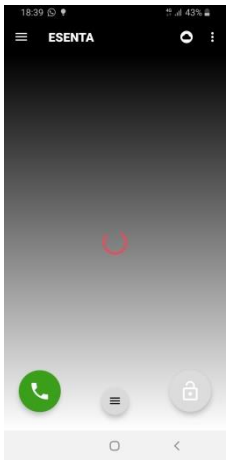
Danach wird die in Ihrem Netzwerk befindliche SIAS angezeigt.
Bestätigen Sie diese mit „JA“

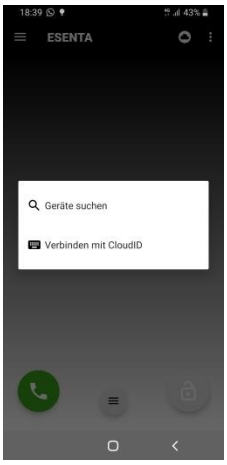


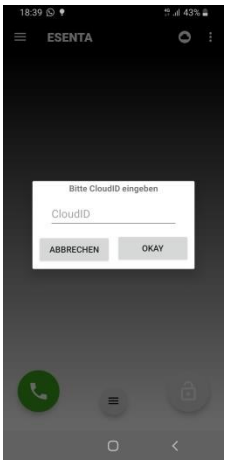




Sollten Sie sich mit Ihre Mobilgerät zum Zeitpunkt der Installation nicht in Ihre Netzwerk befinden, so können Sie Ihr SIAS mittels der *„Cloud-ID“* in die App einbinden.
Diese entnehmen Sie dem Ihrer SIAS beigelegten Zugangsdaten-Blatt oder
dem SIAS Webinterface Menü-Punkt **„Cloud“**

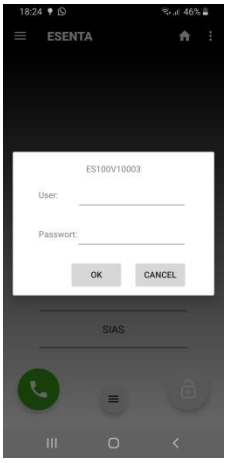






In die APP einloggen.

Logen Sie sich mit den in *„Schritt 9“* angelegt Zugangsdaten („Username“ und „Passwort“) ein.



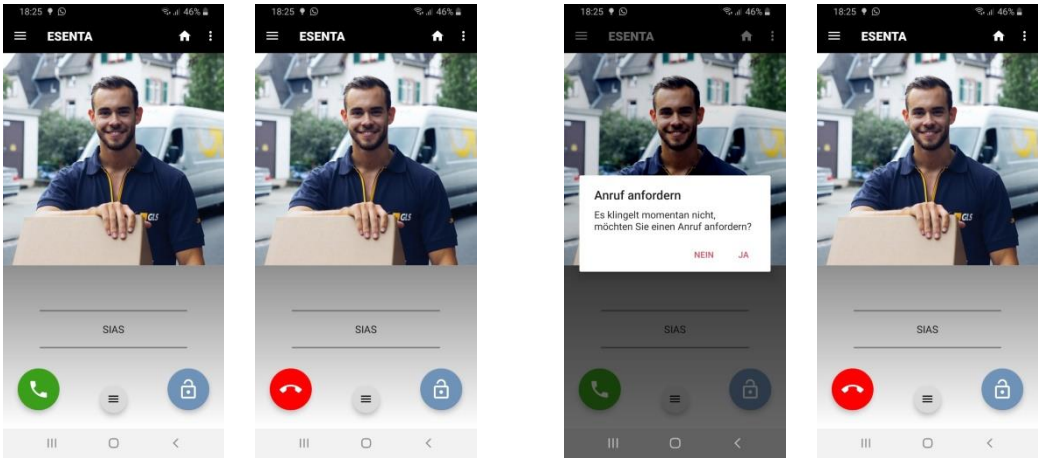
Nach erfolgreichem einloggen, sehen Sie das von der Außenstation übertragene Bild.

a) Sollte eine **„Ruf“** seitens der SIAS I AS vorausgegangen sein (Klingeltaste wurde betätigt), können Sie das Gespräch über die pulsierende **„grüne Taste“** annehmen und mit dem Besucher kommunizieren.

b) Wenn kein **„Ruf“** seitens der SIAS I AS vorausgegangen ist, Sie aber manuell eine Audio-Verbindung zu der SIAS I AS aufbauen möchten, ist das über die Betätigung der *nicht* pulsierenden **„grünen Taste“** möglich.

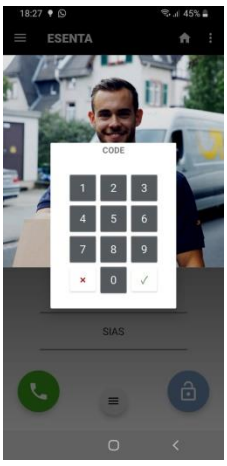
c) Über die graue **„Freisprechtaste“** können Sie die Freisprechfunktion der App aktivieren.

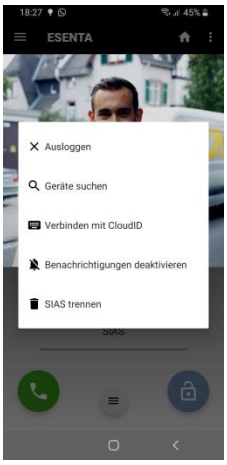
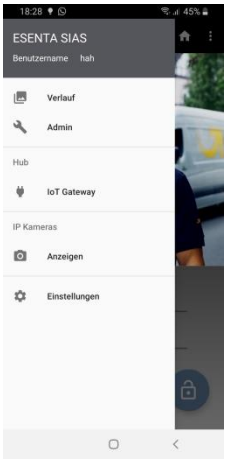
d) Über die rote **„Auflegetaste“** können sie das Gespräch beenden.



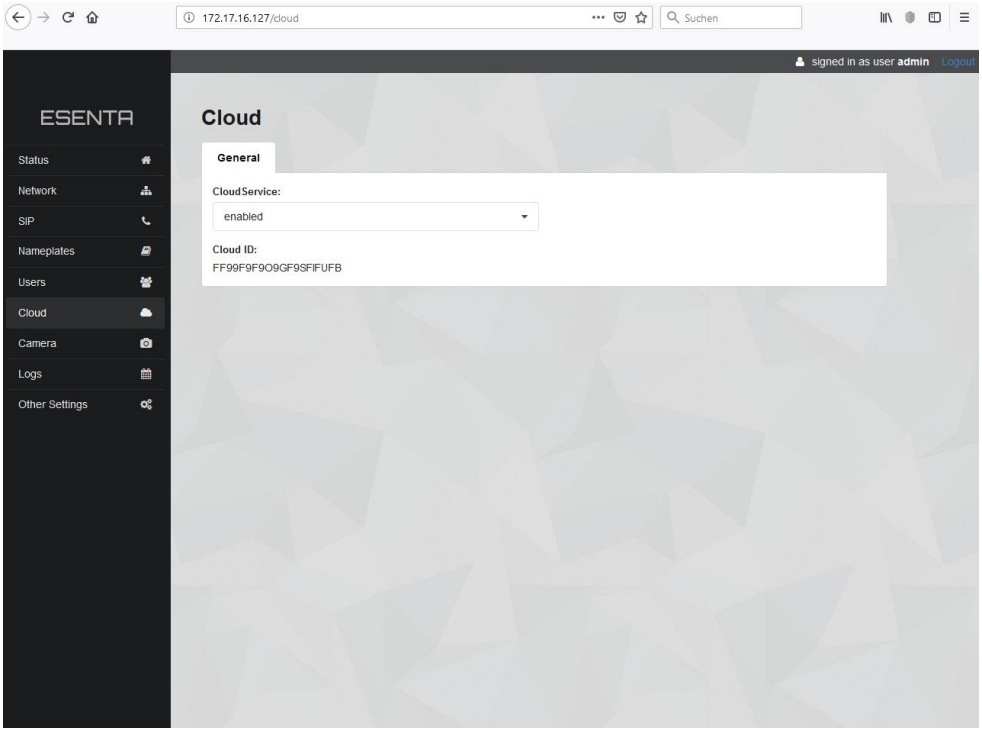
Die Tür kann über die blaue **„Öffnungstaste“** geöffnet werden

Nach Betätigung der **„Öffnungstaste“** muss diese Aktion durch die Eingabe eines der „Zahlen-Codes“ (*den Sie in „Schritt 7“ des jeweiligen Benutzers angelegt haben)* und der **„OK“** Taste, bestätigt werden.

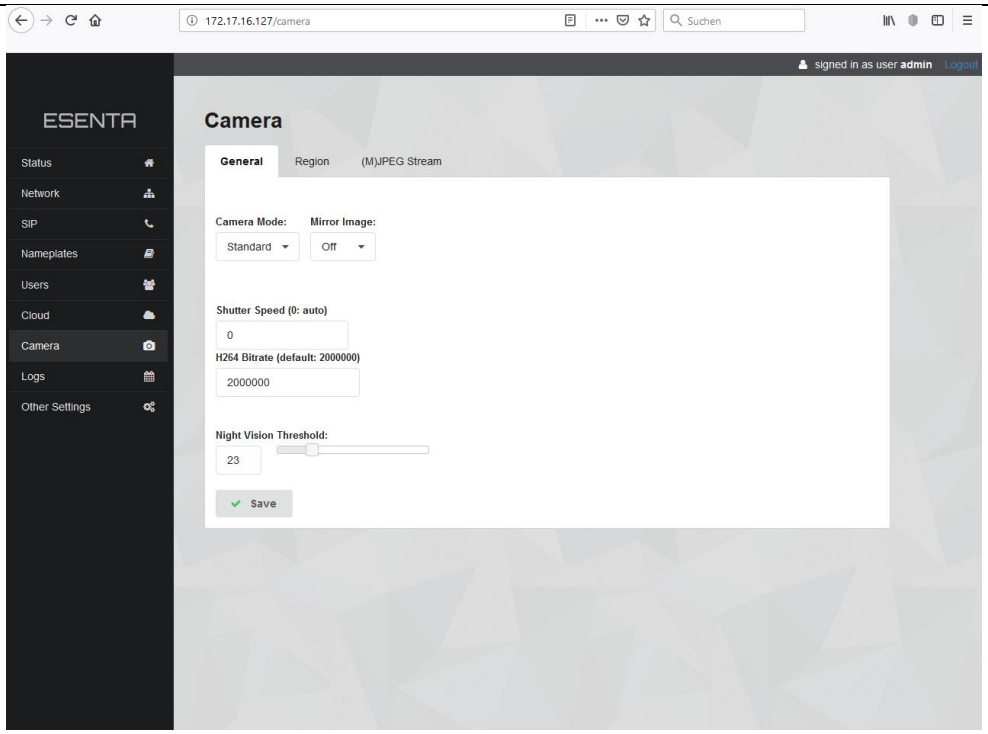


	Durch Betätigung der „**Einstellungen-Taste**“ *(Taste mit drei Strichen)* öffnet sich das Kurz-Menü der App. a) Über den Menü-Punkt „**Auslogen**“ logen Sie sich aus der App dauerhaft aus. b) Über den Menü-Punkt „**Geräte suchen**“ können Sie die Suche manuell auslösen, in der Regel geschieht diese automatisch. c) Über den Menü-Punkt „**Verbinden mit CloudID**“ können Sie SIAS manuell mittels der CloudID mit der App verbinden. *Die Zuweisung der CloudID erfolgt automatisch, wenn Ihr Mobilgerät bei der Erstanmeldung über WLAN* *mit Ihrem Heim-Netzwerk verbunden ist, hier ist keine manuelle Eingabe erforderlich.* d) Über den Menü-Punkt „**Benachrichtigungen deaktivieren**“ können Sie die Benachrichtigungen deaktivieren. e) Über den Menü-Punkt „**SIAS trennen**“ trennen Sie die SIAS dauerhaft von der App.	
	Durch Betätigung der „**Menü-Taste**“ *(Drei Strichen im oberen Linken Eck)* öffnet sich das Menü der App. a) Über den Menü-Punkt „**Verlauf**“ können Sie die z. B. die nach der Betätigung der Klingeltaste abgespeicherten Bilder abrufen. *(Hierzu müssen Sie sich mit Ihrem Mobilgerät in Ihrem Heim-Netzwerk befinden.)* b) Über den Menü-Punkt „**Admin**“ gelangen Sie zu dem Webinterface der SIAS c) Über den Menü-Punkt „**IoT Gateway**“ gelangen Sie zu dem Homeatomation-Bereich, *(Abruf nur im Heimnetzwerk möglich).* d) Über den Menü-Punkt „**IP Kameras**“ können Sie externe IP- Kameras einbinden, *(Abruf nur im Heimnetzwerk möglich).* e) Über den Menü-Punkt „**Einstellungen**“ können Sie diverse App-Einstellungen vornehmen.	

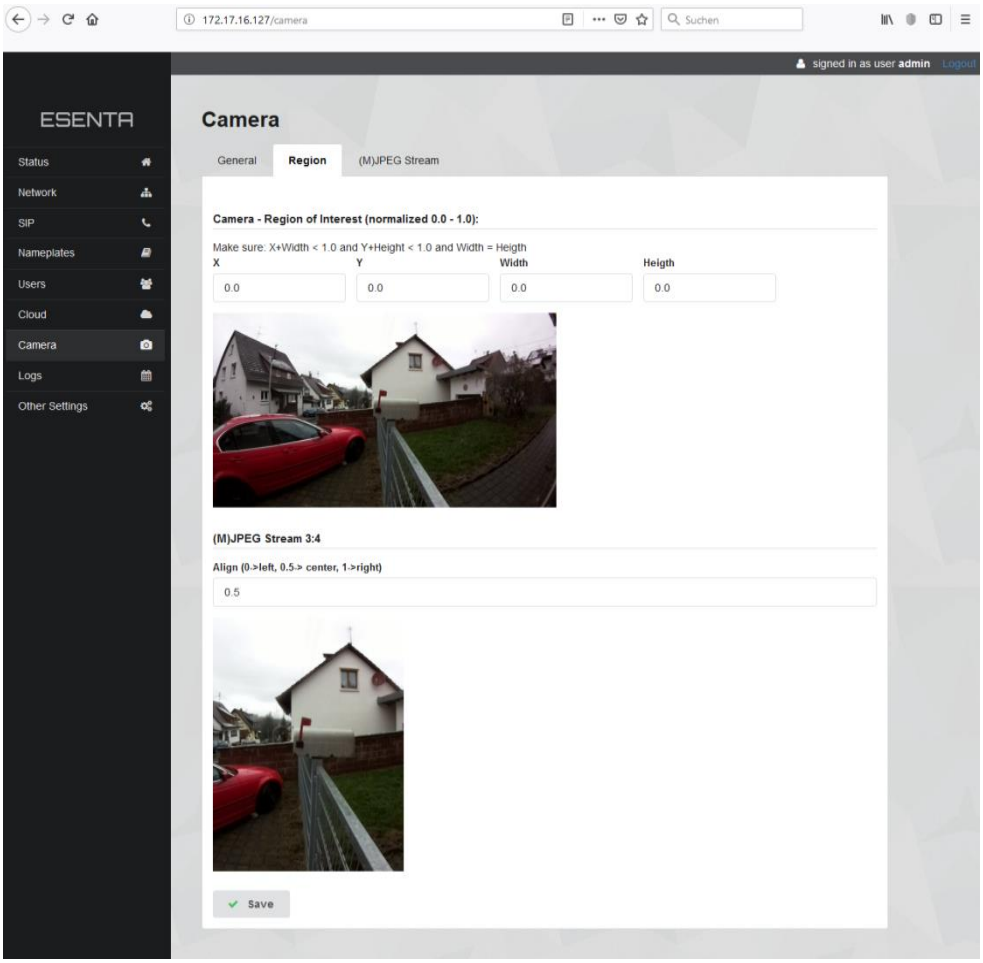
SIAS im ESENTA Webinterface weiter konfigurieren

12	In dem Menü-Punkt **„Cloud“** können Sie Ihre *Cloud ID* einsehen. *Hier sind keine Einstellungen notwendig.*
	

13	In dem Menü-Punkt **„Camera“ → „General“** werden die Grund-Parameter der Kamera eingestellt.



a) Über das Feld **„Camera Mode“** können Sie auswählen ob Sie den bei der Auslieferung voreingestellten Sichtbereich der Kamera lassen **„Standard“**



oder ob Sie diesen selbst festlegen möchten (Full FOV), bei Full FOV wird der Sichtbereich über den Menüpunkt **„Camera“ → „Region“** eingestellt. (siehe Schritt 14)

b) Über das Feld **„Mirror Image“** können Sie das von der Kamera wiedergegebene Bild spiegeln

c) Über das Feld **„Shutter Speed“** lässt sich die Belichtungszeit der Kamera einstellen.
Hier sind keine Einstellungen notwendig.

d) Über das Feld **„H264 Bitrate“** könne Sie einstellen wie viele Bits/Sekunde übertragen werden.
Je höher der Wert desto höher die Bildqualität,
Je niedriger der Wert desto niedrigere die Bildqualität.
Eine zu hoch eingestellten Bitrate und nicht ausreichender Internetgeschwindigkeit kann dazu führen dass das Bild nicht aufgebaut wird.

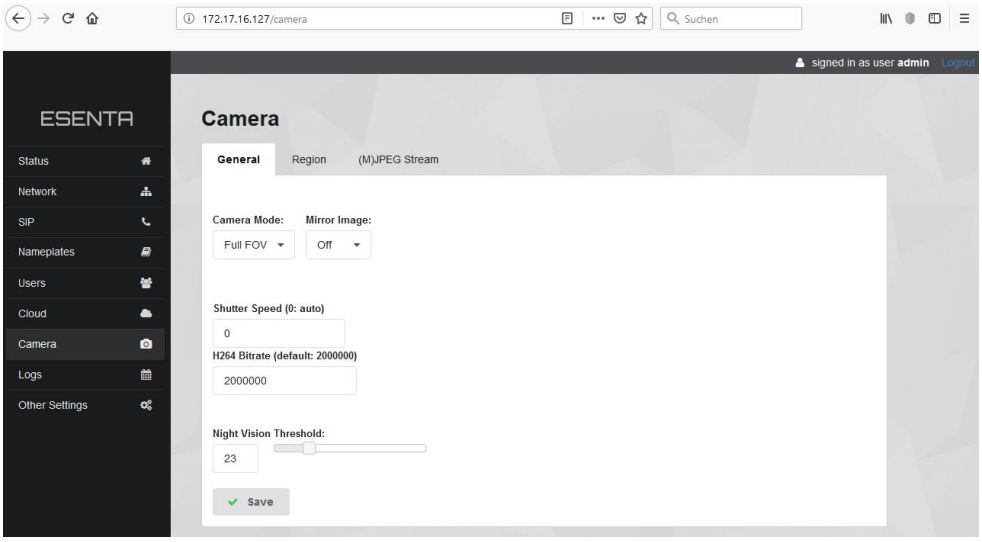
e) Über das Feld **„Night Vision Threshold“** können Sie den Grad der Helligkeit bestimmen ab dem die Infrarot-LED für die Nachtsicht zugeschaltet werden sollen. Der Wert wird über den Schiebebalken eingestellt.
Sobald die IR-LED´s zugeschaltet werden, wechselt das Bild von Farbe zu Schwarz/Weiß.

→ **„Save“**

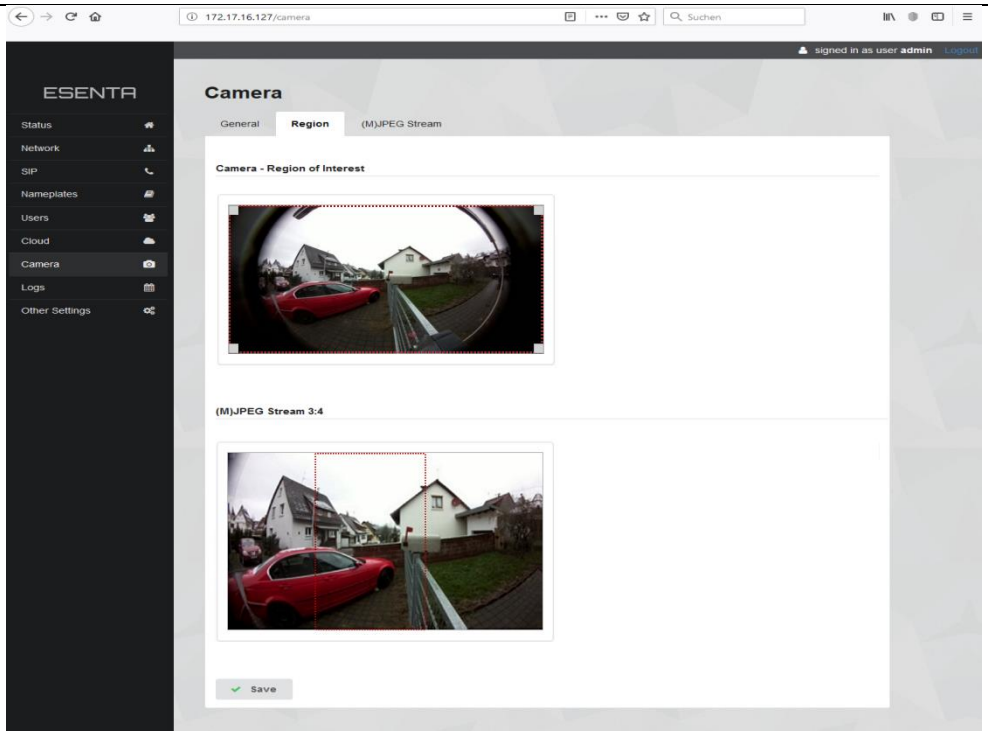
14 Wenn Sie den *Camera Mode: „**Full FOV** "* ausgewählt haben, dann können Sie in dem Menü-Punkt

„Camera“ → „Region“ → „Camera - Region of Interest“

den Sichtbereich konfigurieren.
Zu Beginn wird ein rundes Bild wiedergegeben, aus dem Inneren Sichtkreis können Sie einen rechteckigen Bereich definieren.



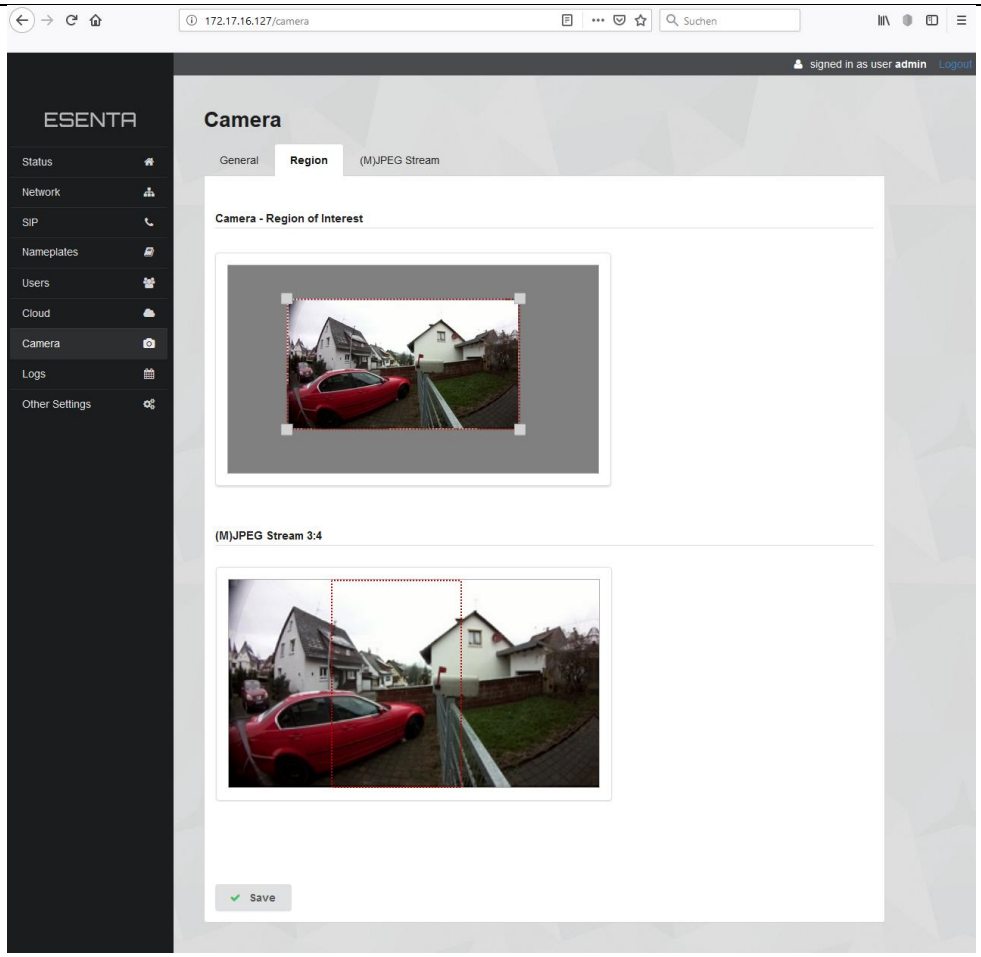
Zu Beginn wird ein rundes Bild wiedergegeben, aus dem Inneren Sichtkreis können Sie einen rechteckigen Bereich definieren. *(siehe nächste Seite)*



a) Über die Felder **„Camera – Region fo Interest“** definieren Sie wie hoch und wie breit das Sichtfenster sein soll.

Klicken Sie eines der Quadrate in der Ecken an und ziehen sie diesen.
Die Höhe und Breiten des Ausschnittes passen sich proportional an.

Sie können es danach in der Horizontalen und Vertikalen verschieben in dem Sie in die Mitte des Ausschnittes klicken und diesen nach rechts / links und oben / unten ziehen.



b) Über das Feld **„(M)JPEG Stream 3:4“**

Können Sie das Sichtfenster (wird nur auf dem Fritzphone wiedergegeben) in der Horizontalen nach links oder rechts verschieben.

→ **„Save“**

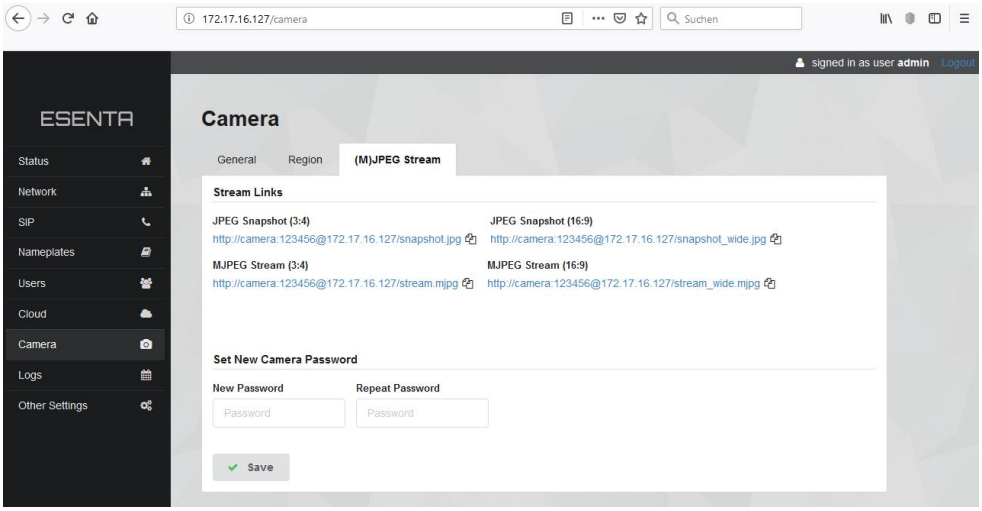
15 In dem Menü-Punkt **„Camera“** → **„(M)JPEG Stream“** → **„Set New Camera Password“**

können Sie das Passwort für den Video Stream ändern.

Geben Sie in das Feld **„New Password“** eine frei gewälltes Passwort ein und bestätigen Sie dieses durch erneute Eingabe in dem Feld **„Repeat Password“**

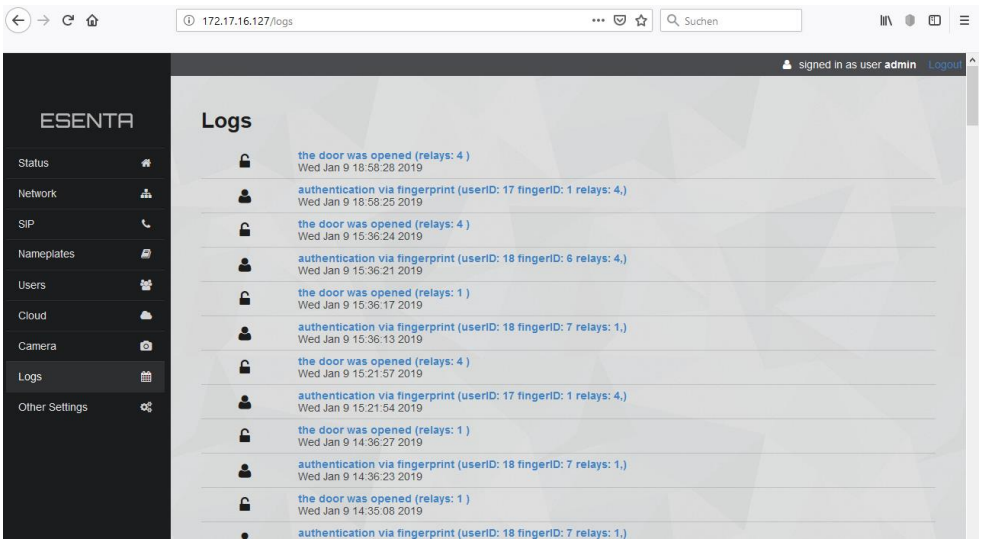
→ **“Save“**

Hinweis: Bei Änderung des Stream-Passwortes müssen Sie den Schritt 16 erneut wiederholen.

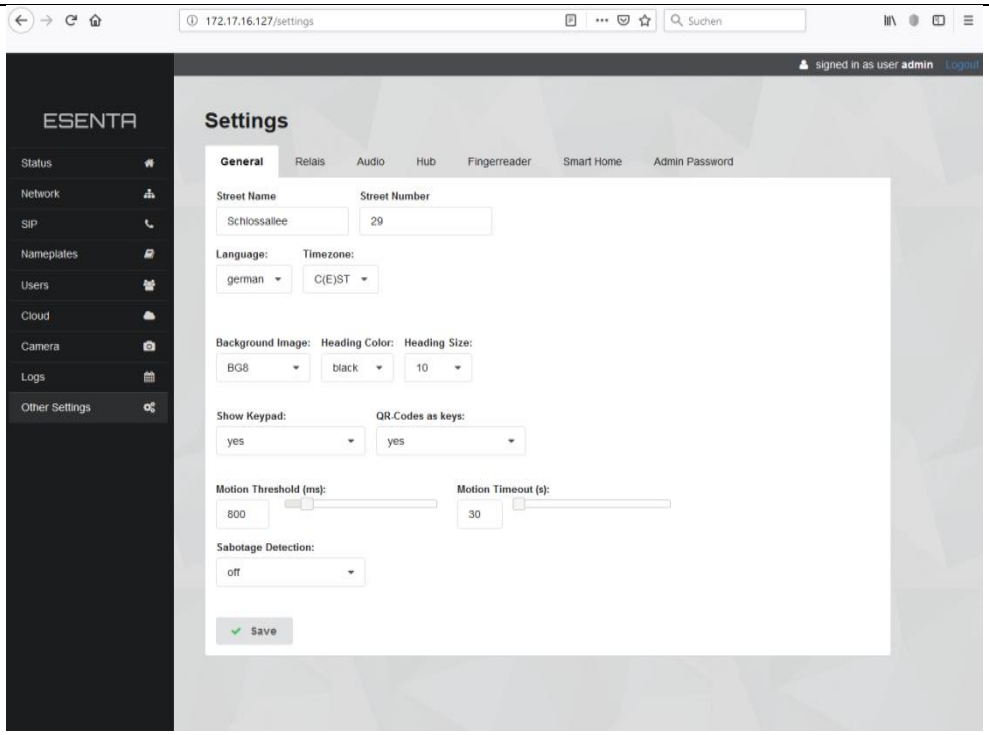


16 In dem Menü-Punkt **„Logs“**

können Vorgänge der letzten 10 Tage nachverfolgt werden.



17 In dem Menü-Punkt **„Other Setting“ → „General“** können Sie diverse Einstellung vornehmen.



a) In den Felder **„Street Name“** und **„Street Number“** können Sie Ihren Straßenname und die Hausnummer hinterlegen, welche auf dem Display der Außenstation wiedergegeben wird.

b) In das **Feld „Entrance“** können der Außenstation einen Namen vergeben um diese in der SIAS-App unterscheiden zu können. (bsw. wenn Sie zwei SIAS–Außenstationen haben).

c) Über das Feld **„Language“** können Sie die Menü-Sprache auswählen.

d) Über das Feld **„Timezone“** können Sie die Zeitzone auswählen

e) Über das Feld **„Background Image“** können Sie das Hintergrundbild auswählen welche auf dem Display der Außenstation angezeigt wird.

f) Über das Feld **„Heading Color“** können Sie die Schriftfarbe der Headzeile und über das Feld **„Heading Front Size“** die Schriftgröße des Textes in der Headzeile ändern welche auf dem Display der Außenstation angezeigt wird.

g) Über das Feld **„Nameplate Front Size“** können Sie die Schriftgröße des Textes ändern welcher innerhalb der Klingeltasten dargestellt wird.

h) Über das Feld **„Show Keypad“** können Sie das Keypad-Symbol auf dem Display der Außenstation ein und ausblenden.

i) Über das Feld **„QR-Codes as keys“** können Sie einstellen ob ein als QR-Code generierter Zahlen-Code von der Kamera als Zugangscode erkannt und autorisiert wird.

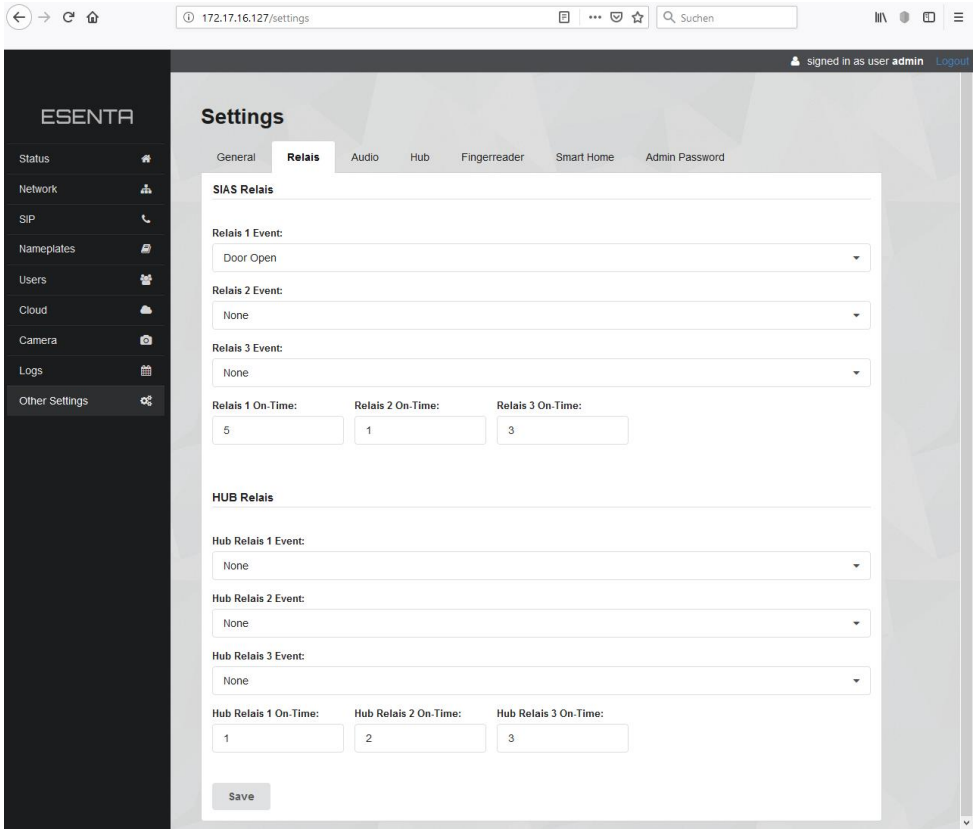
j) Über das Feld **„Motion Threshold“** können Sie den Wert in Millisekunden einstellen, wie lange sich ein Objekt im Bereich des PIR-Sensors befinden muss damit der Sensor auslöst. Beim Auslösen aktiviert sich die Außenstation, das Bild auf dem Display der Außenstation wechselt automatisch zur Klingeltasten Ansicht. Bei Dunkelheit werden auch dann die IR-LED für die Nachtsicht zugeschaltet.

k) Über das Feld **„Motion Timeout“** können Sie einstellen nach wie vielen Sekunden ohne Bewegung, die Außenstation wieder in den Standby-Modus zurückkehrt.

	I) Über das Feld **„Sabotage Detection“** können Sie die Sabotagefunktion aktivieren **„ON“** / deaktivieren **„OFF“**. Bei einer Bewegung der Außenstation (bsw. bei unberechtigter Demontage durch einen Dritten) wird die Sicherheitsfunktion in dem HUB aktiviert, diese trennt alle Verbindung nach außen zu der Außenstation. Zum Zurücksetzen auf *Betriebsmodus* muss die Außenstation wieder eingebaut werden und die Taste **„Enable“** auf dem HUB 1x betätigt werden. → **“Save“**

	In dem Menü-Punkt **„Other Setting“ → „Relais“** können Sie die Funktion der Relais einstellen.

18



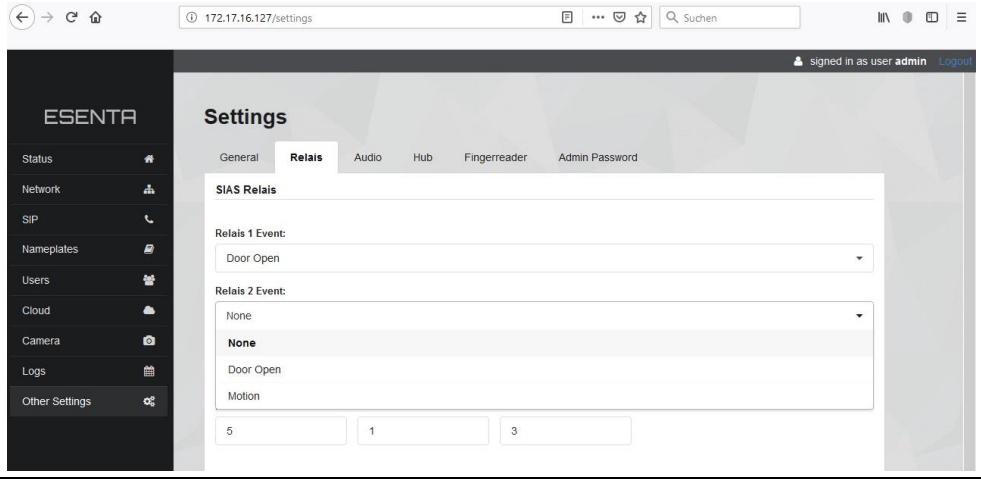
a) Über die Felder **„Relais 1 / 2 / 3 On-Time“** sowie **„ Hub Relais 1 / 2 / 3 On-Time“** können Sie die Schaltzeit der einzelnen Relais einstellen.

b) Über die Felder **„Relais 1 / 2 / 3 Event“** (Relais-Ausgänge der Außenstation) sowie **„Hub Relais 1 / 2 / 3 Event“** (Relais-Ausgänge von dem HUB) können Sie die *Funktion* der Relais einstellen.

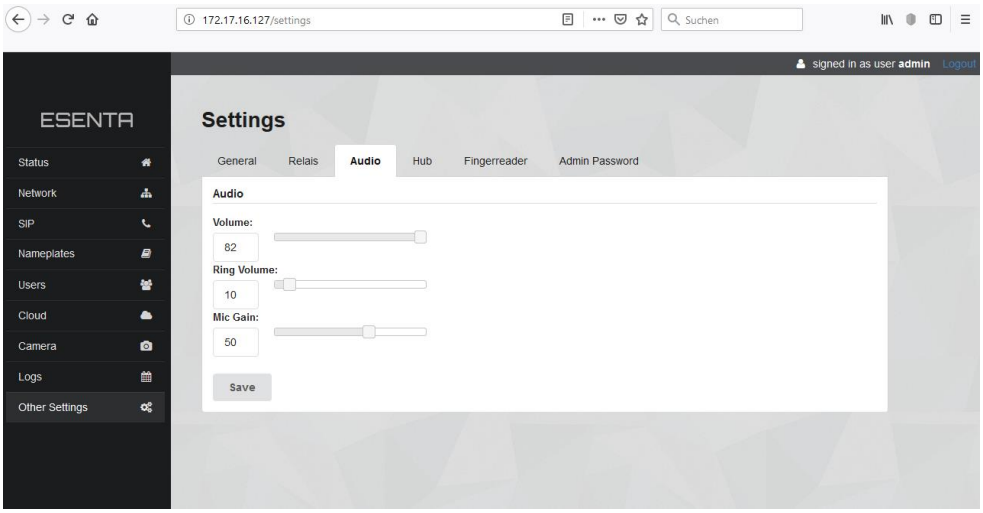
„None“: Standard-Funktion, Relais wird über bsw. *Fingerabdruck / PIN / NFC* aktiviert.

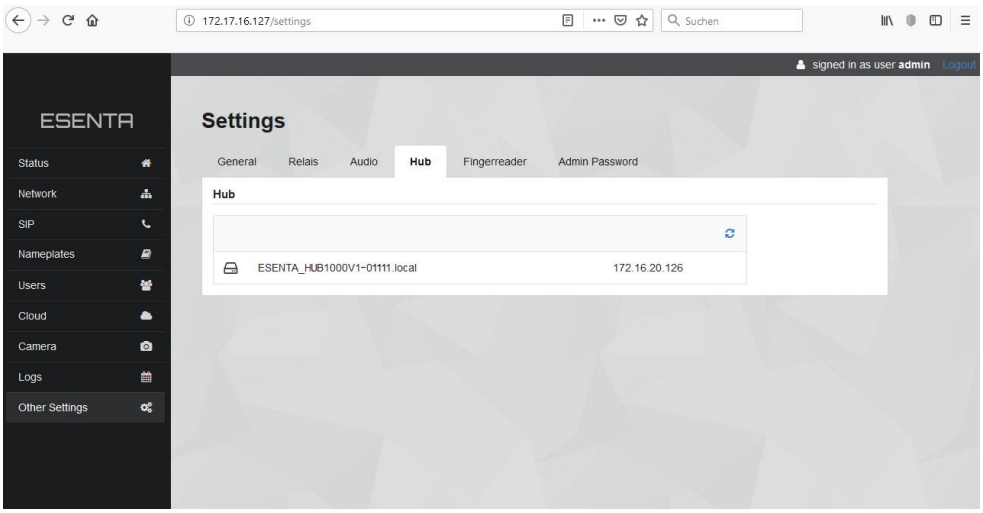
„Door Open“: Relais wird über die in Schritt 13 + 19 hinterlegte *Zeichenfolge* aktiviert.

„Motion“: Relais wird über über den *PIR-Sensors* aktiviert.

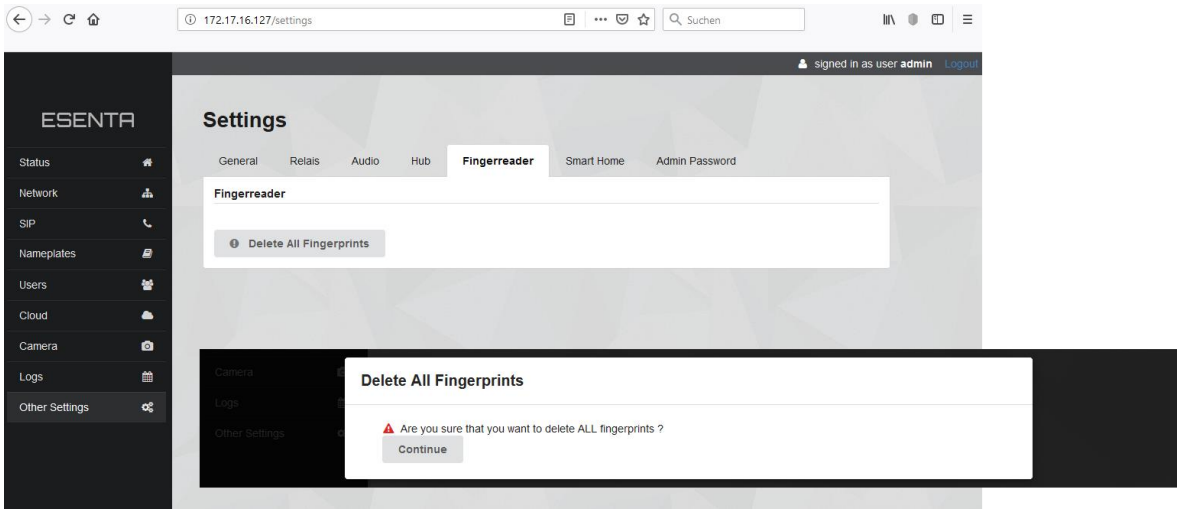


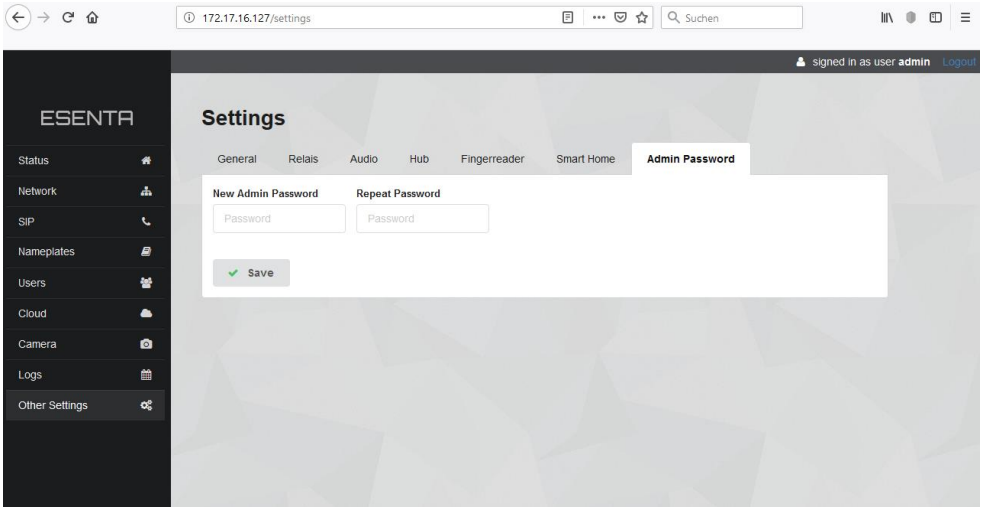
In dem Menü-Punkt **„Audio“**

19	können Audio-Einstellungen der Außenstation konfiguriert werden. Über **„Volume“** wird die Lautsprecherlautstärke der Außenstation eingestellt. Über **„Ring Volume“** wird die Klingeltonlautstärke der Außenstation eingestellt. Über **„Mic Gain“** wird die Mikrofonlautstärke der Außenstation eingestellt. → **“Save“** *Die Audio Einstellungen der Gegenstellen (Mobiltelefon, Tablet, Fritz- / SIP-Phone) erfolgen direkt an die jeweiligen Konfigurations-Menüs der Gegenstellen.*
	

20	Die Funktion von dem Menü-Punkt **„Hub“** wurde im *„Schritt 6“* beschrieben.
	

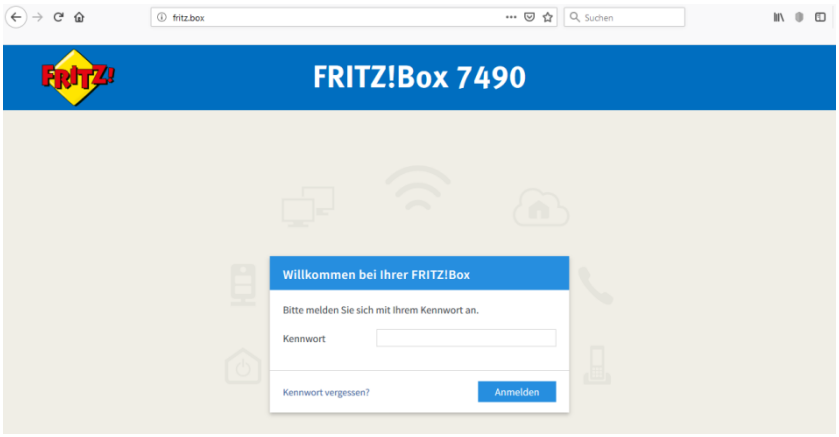
	In dem Menü-Punkt **„Fingerreader“** können Sie alle Fingerabdrücke auf einmal löschen.

21	Dazu das Feld **„Delete All Fingerprints“** anklicken und die darauffolgende Abfrage mit → **„Continue“** bestätigen. *Diesen Schritt nur ausführen wenn wirklich **alle** Fingerabdrücke unwiderruflich gelöscht werden sollen!!*
	

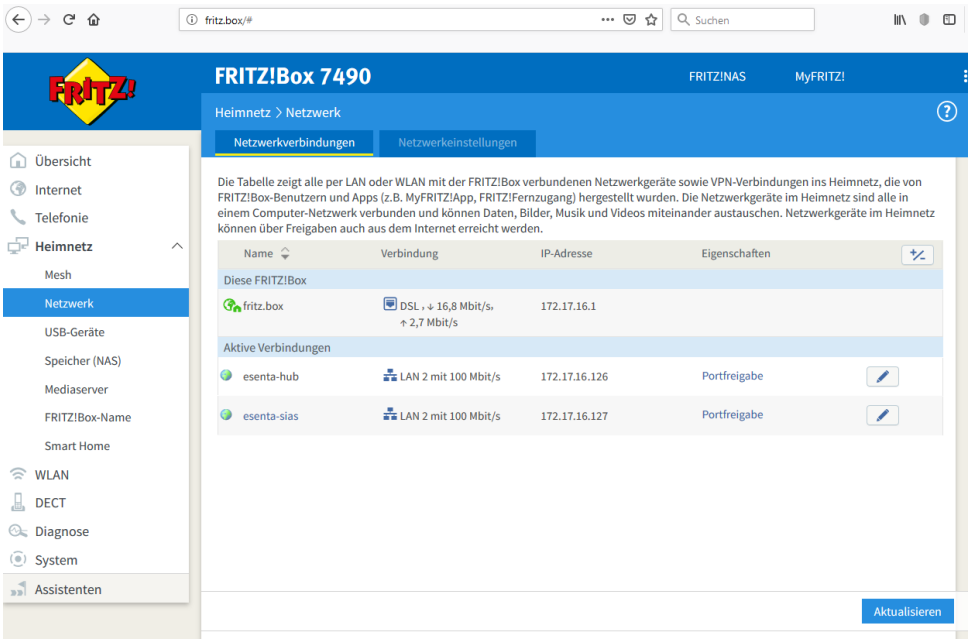
22	In dem Menü-Punkt **„Admin Password“** Können Sie das Admin Passwort ändern. Geben Sie in das Feld **„New Admin Password“** ein frei gewälltes Passwort ein und bestätigen Sie dieses durch erneute Eingabe in dem Feld **„Repeat Password“** → **“Save“** *Notieren Sie sich dieses Passwort, Sie benötigen dieses sobald Sie sich erneut in das Webinterface einloggen möchten.*
	

SIP Benutzerkonto in der Fritzbox Einrichten

23	Rufen Sie http://fritz.box auf und melden Sie sich an.

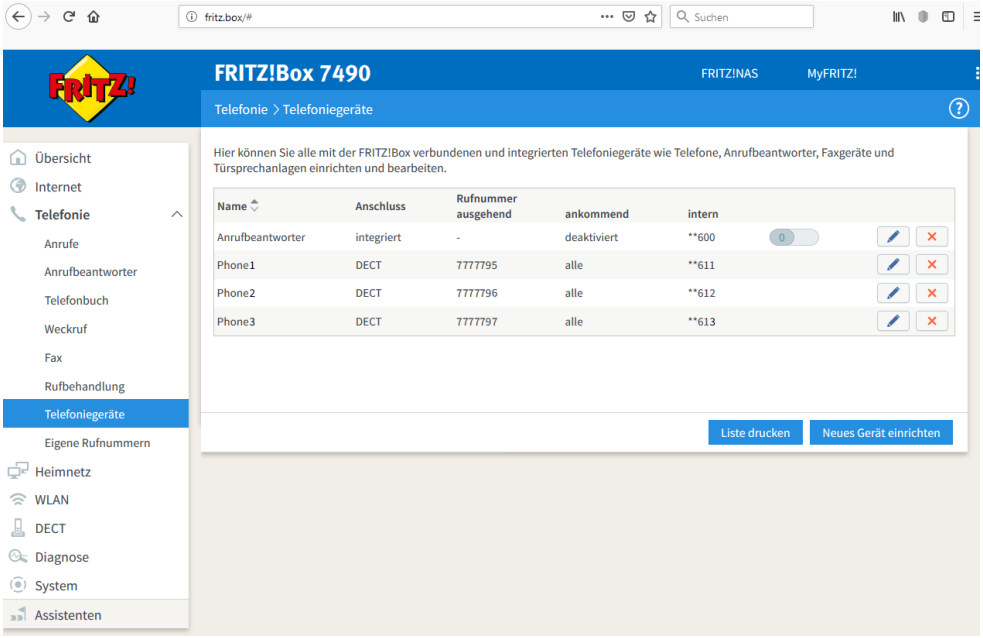


24	Gehen Sie auf : **„Heimnetz“ → „Netzwerk“** Im Auslieferungszustand ist die Esenta - SIAS / HUB auf „DHCP-Client“ eingestellt, das heißt, die SIAS und der HUB bekommen die IP-Adresse vom DHCP-Server aus Ihrem Netzwerk zugewiesen. Diese sollten automatisch im Netzwerk gefunden werden, In der Liste **„Aktuelle Verbindungen“** müssten folgende beide Verbindungen aufgeführt sein: **„esenta-sias“** *(notieren Sie sich die IP-Adresse, diese wird in einem der nachfolgenden Schritten benötigt)* **„esenta-hub“** Sollten diese beiden Verbindungen nicht aufgeführt sein, dann überprüfen sie bitte die Verkabelung.



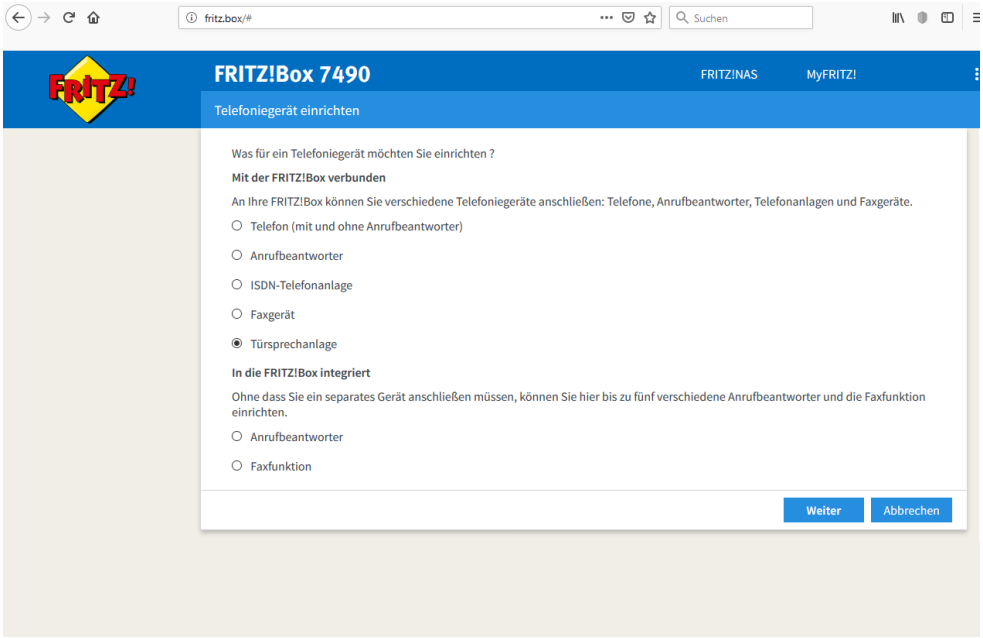
	Anschließend gehen sie auf: **Telefonie → Telefoniegeräte → Neues Gerät Einrichten“**

25

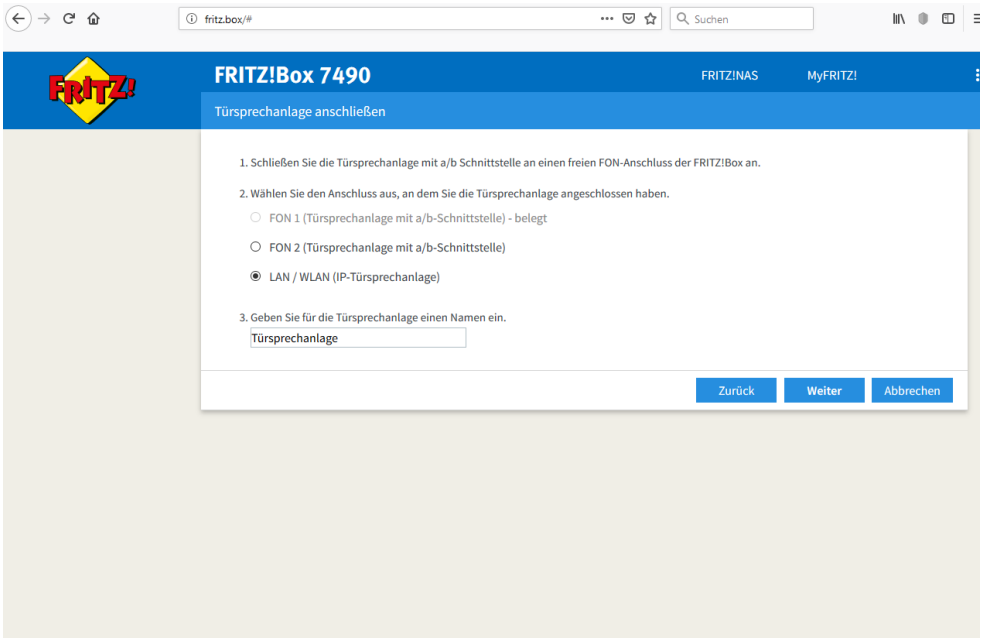


26

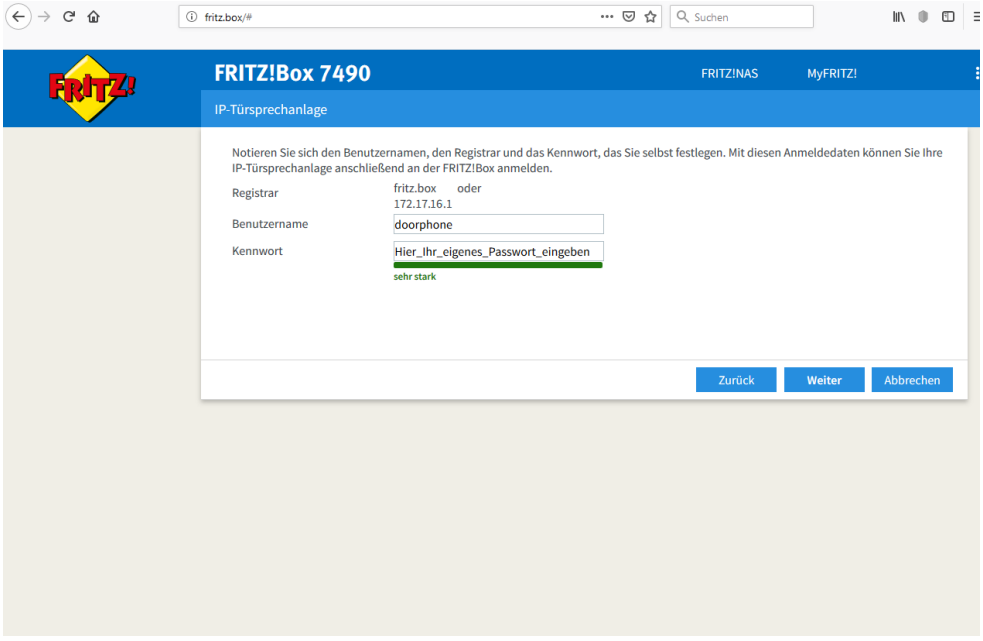
„Türsprechanlage“ auswählen → **„Weiter“**



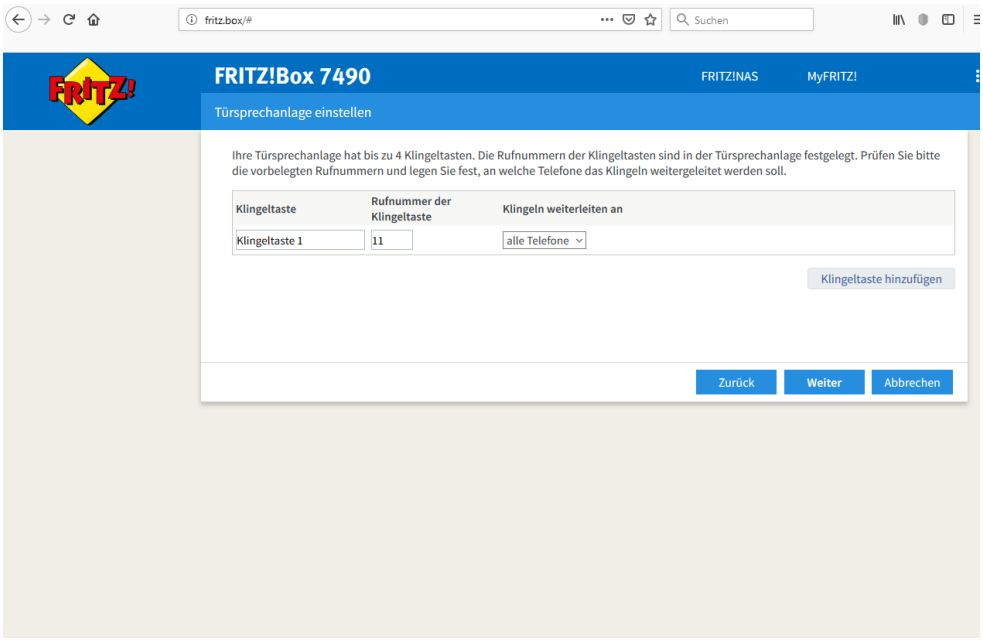
27	**„LAN / WLAN (IP-Türsprechanlage)“.“** auswählen → In dem Feld **„Türsprechanlage“** können Sie einen eigenen Name für Ihre IP-Sprechanlage eintragen (bsw. SIAS) → **„Weiter“**



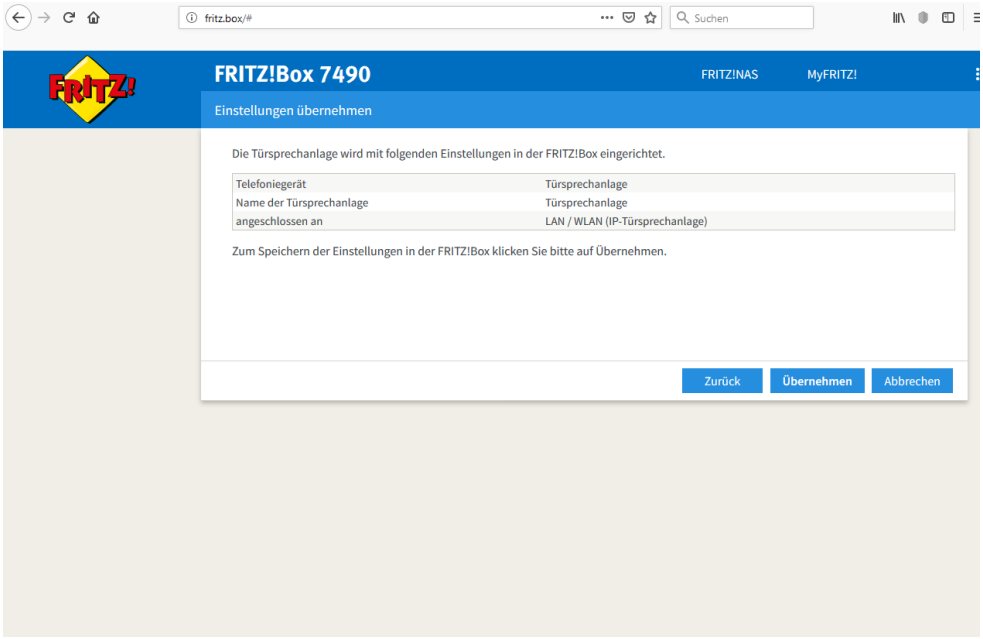
28	Legen sie die Login Informationen fest, Benutzername bsw. **“doorphone”** und Kennwort: ein selbst definiertes Kennwort. *(Benutzername und Passwort notieren, diese werden in einem der nachfolgenden Schritten benötigt)* → **„Weiter“**



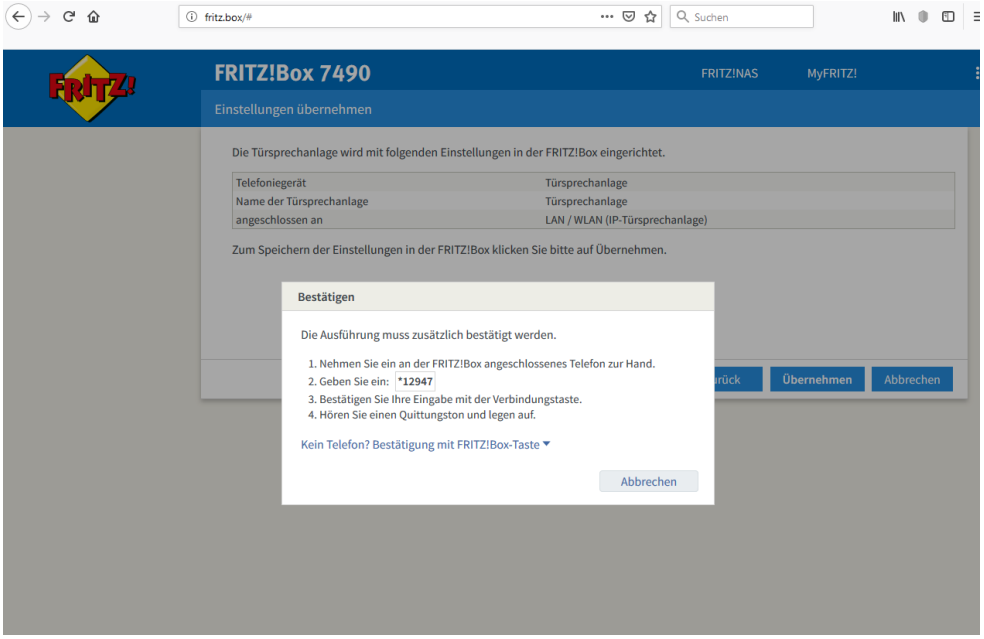
29	Hier sind keine Konfigurationen notwendig. → **„Weiter“**



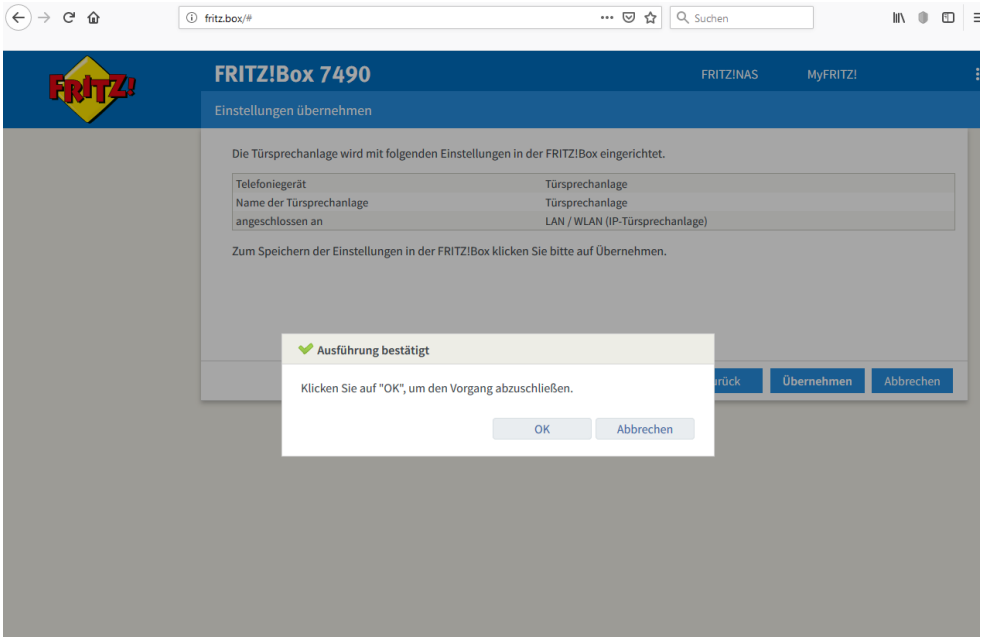
30	Einstellungen überprüfen → **„Übernehmen“**

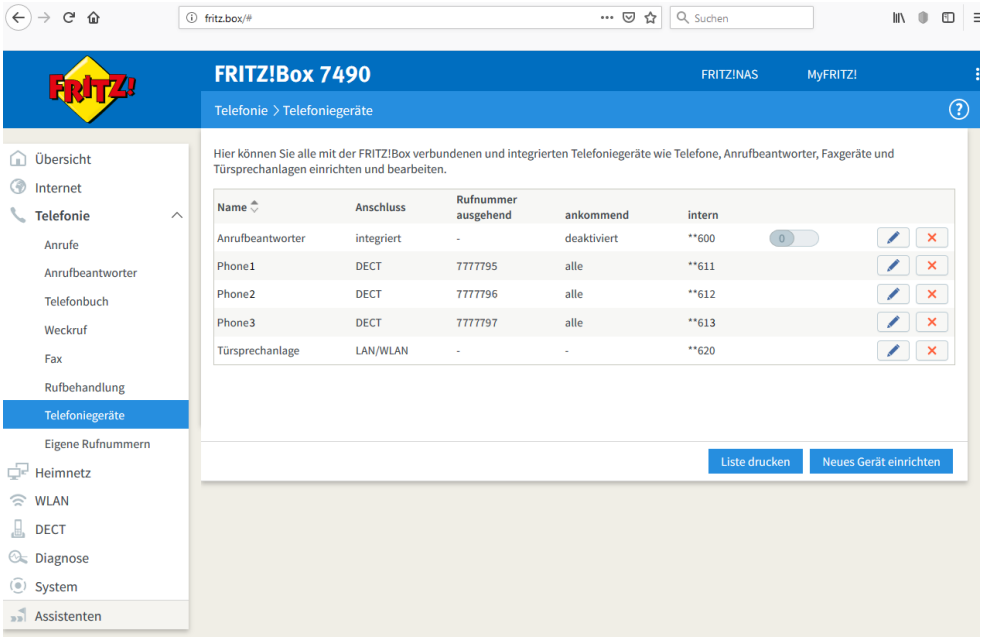


31	Die angezeigte Nummer „*XXXXX“ in einen Ihrer Fritzphone eingeben und mit der **„grünen Taste“** bestätigen“ → **„Übernehmen“**



32	Ausführung mit **„OK“** bestätigen



33	**„Türsprechanlage“** (***Ihr eigen gewählter Name***) ist in der Liste der **„Telefoniegeräte“** sichtbar.
	

34

a) Rufen Sie im ESENTA Webinterface den Menü-Punkt **„SIP“ → „General“** auf und tragen Sie

in das Feld **„Username“** den in *Schritt 28* notierten *„Benutzernamen“* ein, und
in das Feld **„Password“** das in *Schritt 28* notierten *„Kennwort“* ein.

b) In dem Menü-Punkt **„ SIP“ →** Feld **„Ring timeout“**
Können Sie einstellen nach welcher Dauer ein unbeantwortet Ruf von der SIAS automatisch aufgelegt werden soll. Voreingestellt sind 60 Sekunden.

c) Unter dem Unterpunkt „DTMF“
Tragen Sie in das Feld **„Door Open Code“** eine 4-stellige Zeichenfolge ein (bsw. 1234)

d) In dem Menü-Punkt **„ SIP“ → „DTMF“ →** Feld **„Additional Code“**

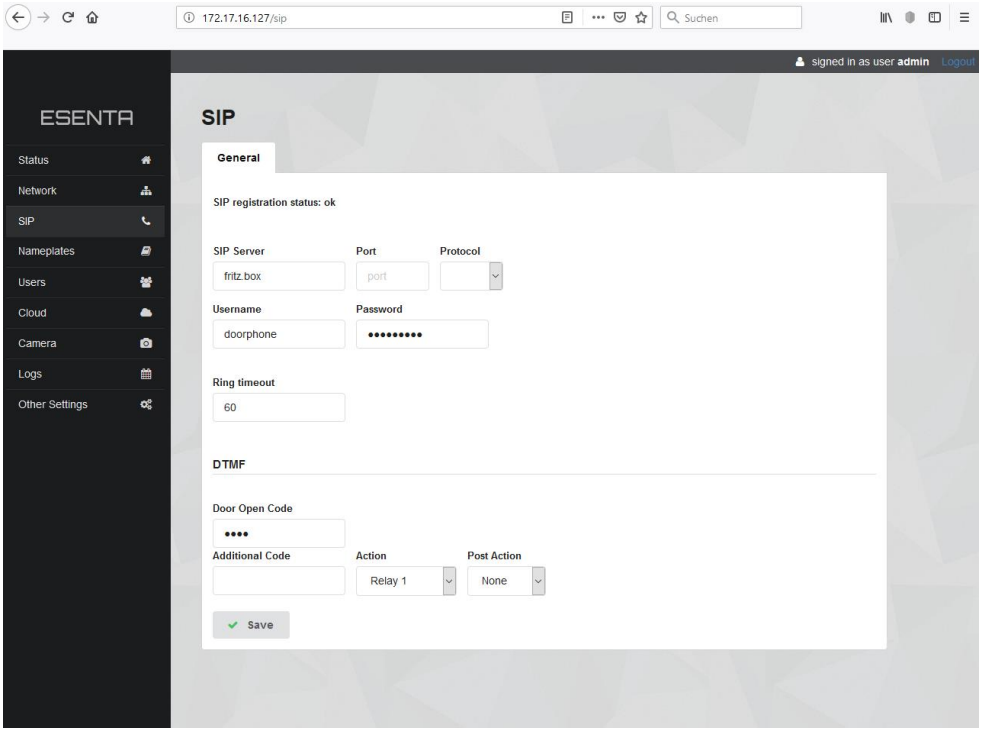
Können Sie eine zweite 4-stellige Zeichenfolge (bsw. 5678) hinterlegen.
Durch Eingabe dieser Zeichenfolgen an Ihrem Dect Telefon, können Sie eine zweite Tür öffnen.
Die zweite Zeichenfolge ist unabhängig von der in der Fritzbox hinterlegten ersten Zeichenfolge.

Im Feld **„Action“** können Sie das *Relay* auswählen welchen über die Zeichenfolge aktiviert wird.

Im Feld „ Post Action“ können Sie auswählen ob nach Eingabe der Zeichenfolge der Anruf weiter fortgeführt **„None“** oder automatisch aufgelegt wird **„hangup“**.

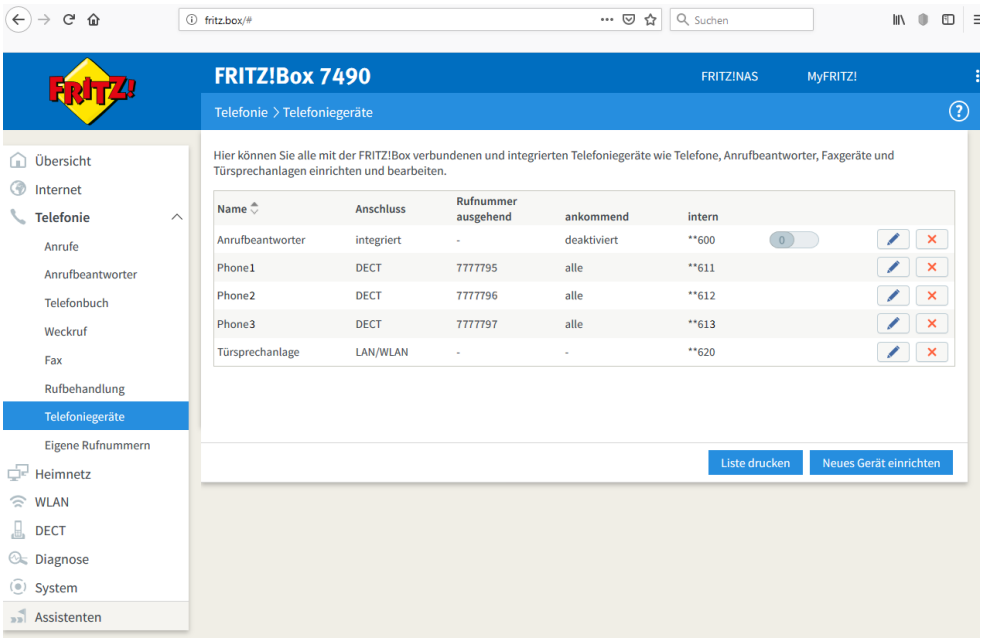
→ „Save“

HINWEIS: Beide Zeichenfolgen haben erst eine Funktion, nachdem die Klingeltaste an der Außenstation betätigt wurde!!



35 Wechseln Sie in Ihrem Browser zu dem Tab „Fritzbox“ und rufen Sie Ihre Türsprechanlage auf:

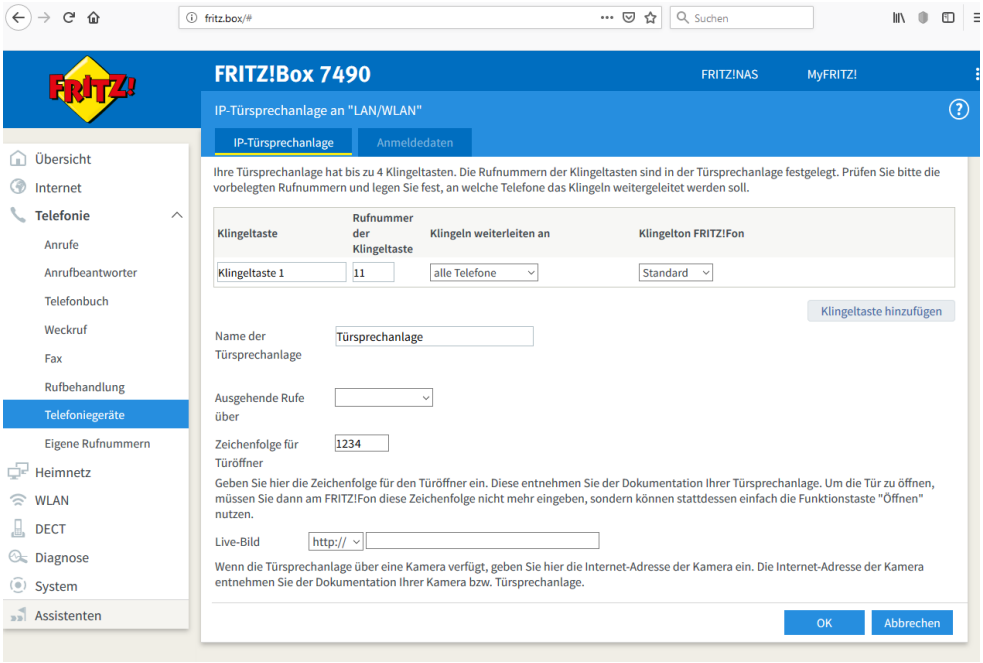
„Telefonie“ → „Telefoniegeräte“ und klicken Sie
das **„Stiftzeichen“** *(In der Zeile Türsprechanlage (Ihr eigen gewählter Name))*



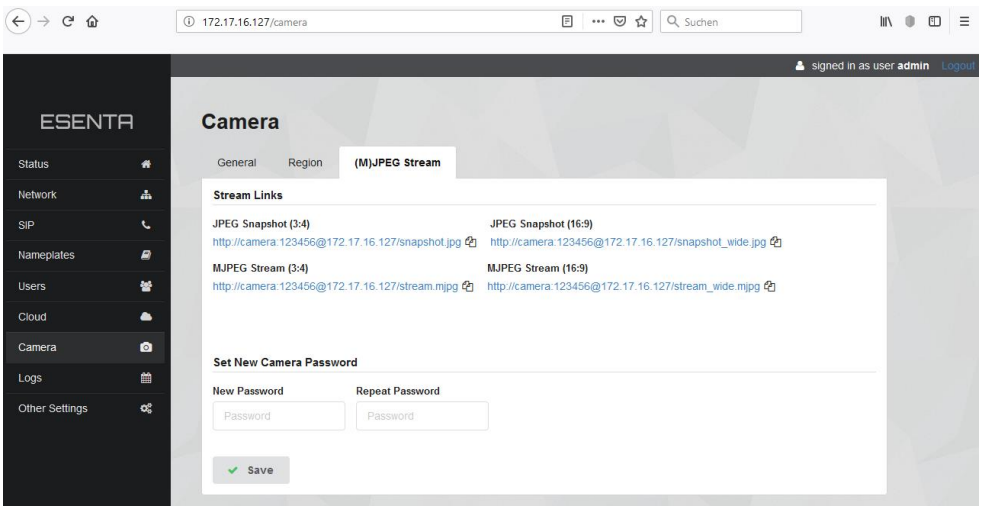
Tragen Sie in das Feld
„Zeichenfolge für Türöffner“ die gleiche Zeichenfolgen ein, die Sie soeben in dem ESENTA I SIAS Webinterface in das Feld **„Door Open Code„** eingetragen haben.

Diese Zeichenfolge dient dazu um die Tür mit einem Tastendruck auf dem DECT Telefon zu öffnen
(Die Zeichenfolge in der Fritzbox und ESENTA I SIAS Webinterface müssen identisch sein!)

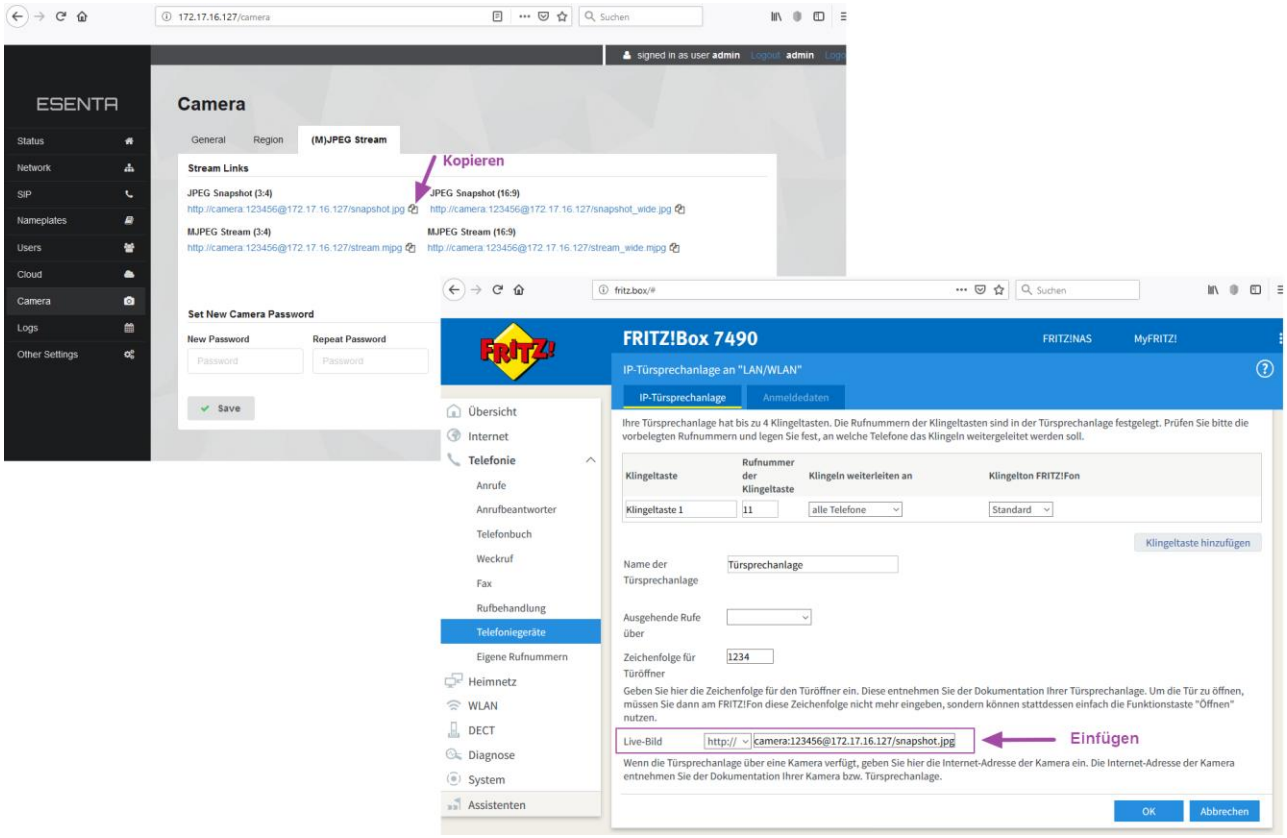
→ „noch nicht mit OK bestätigen sondern gleich weiter mit Schritt 36 & 37 in der gleich Maske“



36	Wechseln Sie in Ihrem Browser erneut zu den Tab „ESENTA I SIAS Webinterface“ Rufen Sie den Menü-Punkt **„Camera“ → „(M)JPEG Stream“** auf

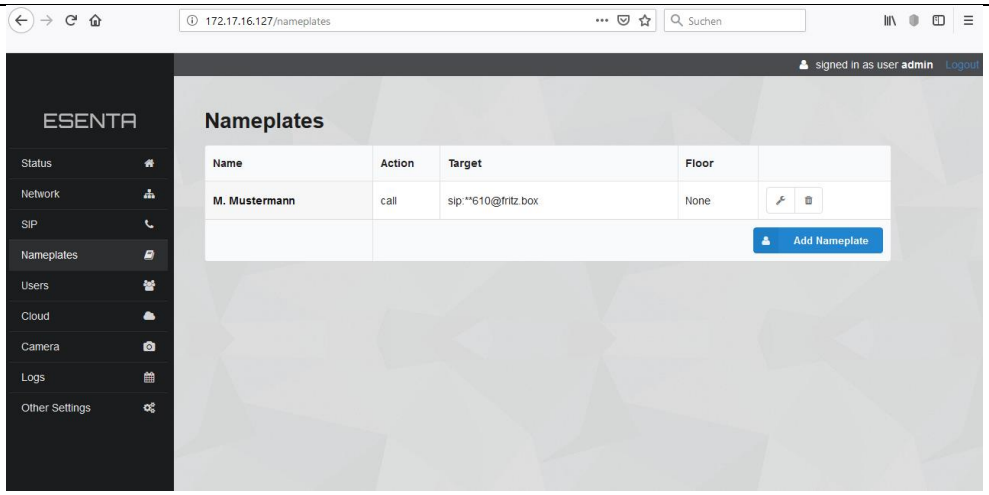


37	Damit ein Fritzphone (SIP-Phone) das Kamerabild der SIAS anzeigen kann, muss die Stream-Adresse in der Fritzbox hinterlegt werden. Klicken Sie dazu das **„Kopiersymbol“** in der, in Schritt 36 aufgerufenen Maske an, *(Die Stream-Adresse wird in den Zwischenspeicher kopiert)* und fügen Sie diese in das Feld **„Live-Bild“** in der Fritzbox-Maske ein *(Schritt 33).* **→ „OK“**



38 In dem Menü-Punkt **„Nameplates“** werden die Klingeltasten konfiguriert.

Über **„Add Nameplate”** können zusätzliche Klingelschilder hinzugefügt werden.
Vorhandene Klingelschilder lassen sich durch klicken auf das **„Werkzeugsymbol“** editieren.
Über das **„Papierkorbsymbol“** lassen sich die vorhandenen Klingelschilder löschen.

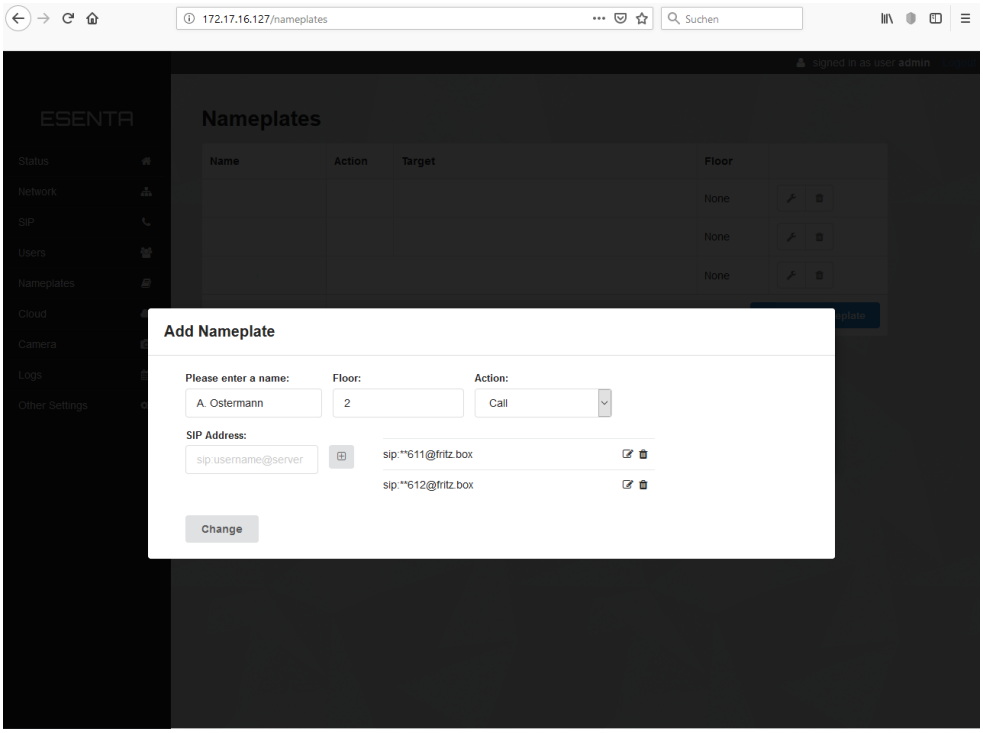


In das Feld **„SIP Address“** fügen Sie eine SIP Adresse Ihres Fritz / SIP Phone`s ein.

→ **„Plus-Zeichen“** →

Wenn über eine Klingeltaste mehrere Fritz / SIP Phone`s angesteuert werden sollen, können Sie in das Feld **„SIP Address“** weitere SIP Adresse Ihrer Fritz / SIP Phone`s einfügen.

→ **„Plus-Zeichen“** → **„Change“**

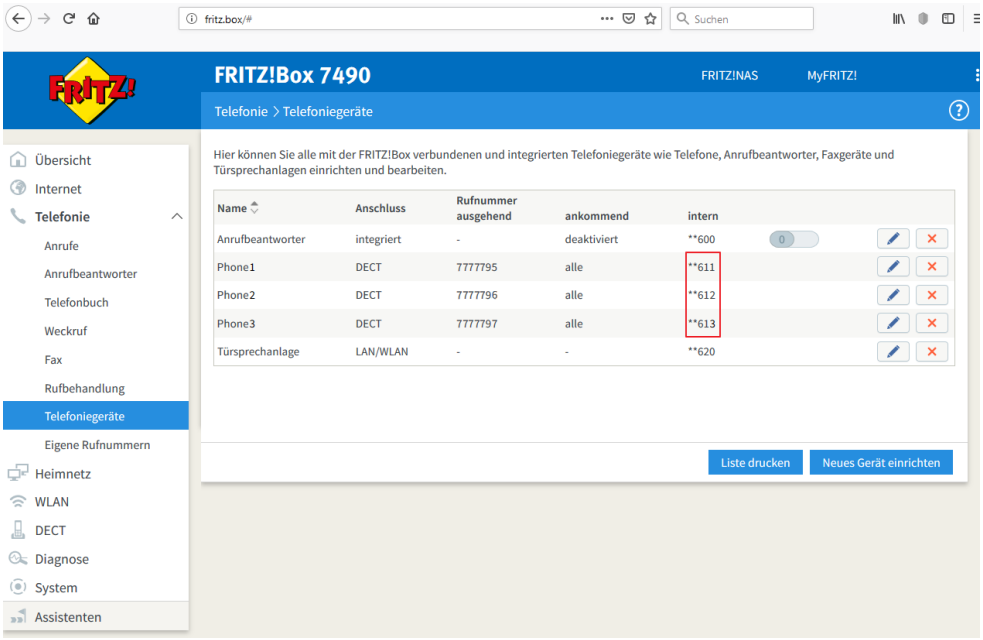


Der Aufbau der SIP Adresse ist

„sip:[SIP Benutzername]@[SIP Server]" bsw. **„sip:**610@fritz.box"**.

Die SIP Adresse Ihres Fritz / SIP Phone´s finden Sie in Ihrer Fritzbox.

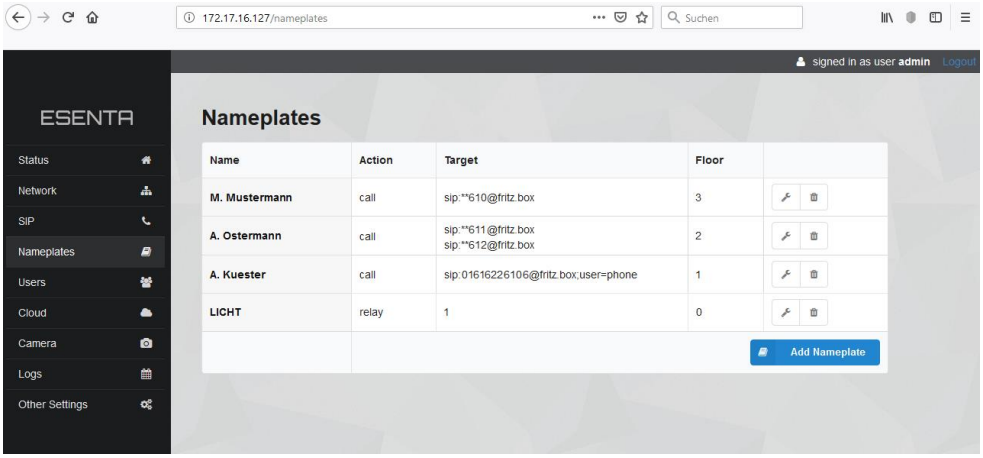
„Telefonie" → „Telefoniegeräte" → Spalte **„intern"**



Falls eine Telefonnummer über den SIP Server angesprochen werden soll, so lautet der Aufbau

"sip:[TELEFON NUMMER]@[SIP SERVER];user=phone"

bsw. **"sip:07222584652@fritz.box;user=phone"** (für ein Telefonnummer)

oder

bsw. **"sip:01616226106@fritz.box;user=phone"** (für ein Handynummer)